



# GABRIEL

MAI 2016

HEFT 5

75. JAHRGANG

## Shrines of Europe: Basilika Mariazell

Einer der sechs bedeutendsten Marienwallfahrtsorte Europas



Shrines of Europe  
Basilika Mariazell

12.5.2016 | 8630 Mariazell



### Glasmärke – Pietà mit Kreuz

# GABRIEL

Zeitschrift für die im Weltbund St. Gabriel  
vereinigten deutschsprachigen Gilden  
Begr. 1942 von P. Gabriel Schmidt OFM  
und P. Clemens Anheuser OFM  
Arbeitsgemeinschaft „Christliche Motive“ im BDPH

Das Gildenblatt erscheint monatlich. Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Nachdruck nur mit Genehmigung der Schriftleitung und vorbehaltlich der Zustimmung der Autoren unter Quellenangabe gestattet. Namentlich unterzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder. Die Schriftleitung behält sich redaktionell bedingte Änderungen vor. Keine Gewähr für Veröffentlichungen bzw. Rücksendung unverlangter Manuskripte.

## Bitte allen Anfragen Rückporto beilegen!

### Impressum:

#### Sammlergilde St. Gabriel e.V.

Sitz des Vereins ist Oberhausen, Rhld., Registergericht: Amtsgericht Duisburg, VR 40640

#### 1. Vorsitzender:

Franz-Josef Kampmeyer, Piusstr. 4 a, 49134 Wallenhorst, Tel. 05407 / 86 02 16, mailto: fj.kampmeyer@osninet.de

#### 2. Vorsitzender:

Hans Peter Weber, Kaspar-Ett-Str. 15, 86922 Eresing, Tel. 08193 / 81 96, mailto: weber.h.peter@googlemail.com

#### Geschäftsführer:

Wolfgang Müller, Kreuzbrunnen 8, 72336 Balingen, Tel. 07433 / 163 16, mailto: wo-mue-ba@web.de

#### Schatzmeister:

Werner Westbomke, Sperberweg 2, 58710 Menden, Tel. 02373 / 813 49, mailto: werner.westbomke@freenet.de

#### Verantwortl. Schriftleiter:

Samuel Fleischhacker, Kronprinz-Rupprecht-Str. 20, 82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 08141 / 910 23, mailto: fleischhackersamuel@t-online.de

#### Gildenmeister:

Pfr. i. R. Helmut Koopsingraven, Eschenkamp 6, 29525 Uelzen, Tel. 0581 / 760 61, mailto: jan.daddel@freenet.de

#### Studien und Anregungen:

Hans G. Schönen (HGS), Roncalliplatz 2, 41569 Rommerskirchen, Tel. u. Fax 02183 / 74 04

#### Ausstellungsreferat:

Hans Peter Weber, Kaspar-Ett-Str. 15, 86922 Eresing, Tel. 08193 / 81 96, mailto: weber.h.peter@googlemail.com

#### Druck:

Benedict Press, 97359 Münsterschwarzach Abtei,  
Tel. 09324/20-214

**Homepage:** www.gabrielgilde.de

#### Gildenkonto:

Sammlergilde St. Gabriel e.V., 58710 Menden.  
Mendener Bank IBAN: DE02 4476 1312 0330 1036 00  
BIC: GENODEM1MEN

#### Gildenbeiträge

Erwachsene Deutschland	30,-	€/Jahr
Jugendliche (bis 18 Jahre)	10,-	€/Jahr
weitere Familienangehörige	8,-	€/Jahr
Mitglieder im Ausland	32,-	€/Jahr

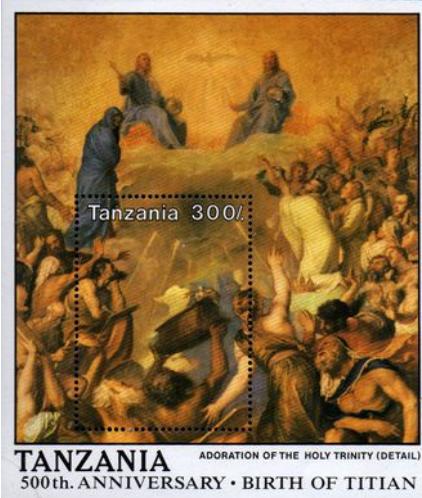
**Redaktionsschluss:** jeweils 10. des Vormonats,  
für jede Januar-Ausgabe: 4. Dezember!,  
für die April-Ausgabe 2016: 5. März!  
Doppelnummern voraussichtlich Juni/Juli, Sept./Okt.

## Inhaltsverzeichnis

Grußwort.....	3	Ein einsames Grab in der Einsamkeit.....	46
Neuheiten.....	4	Die Reise von Papst Benedikt XVI. nach Brindisi .....	49
Sonder- und Werbestempel (Sst, Wst) – Auswahl .....	34	Die Pastoralreise von Papst Benedikt XVI. nach Sardinien.....	49
Monatsbetrachtung.....	39	Herz-Jesu-Verehrung weltweit.....	50
Die Seligpreisungen (11).....	39	Der Weihnachtsblock 2015 von Paraguay.....	51
Studien und Anregungen.....	40	Aus Gilde und Weltbund.....	53
Wallfahrten und Wallfahrtskirchen, philatelistisch betrachtet.....	40	Gildennachrichten.....	53
Shrines of Europe: Basilika Mariazell.....	43	Aus dem Weltbund.....	54
Das Menetekel der Bybelgenootskap van Suid-Afrika.....	44	Die letzte Seite.....	56
		Getsemani.....	56

## Grußwort

## Liebe Freunde und Mitglieder der Gabrielgilde,



Tansania – 1988 – 500. Geburtsjahr von Tizian – Anbetung der Heiligen Dreifaltigkeit, Detail – Mi-Nr. 724 = Bl. 126

ten der Bibel und fand ihren Ausdruck u.a. im letzten der drei altkirchlichen Bekenntnisse, dem sogenannten „Athanasianischen Glaubensbekenntnis“. Das Trinitatisfest ist folglich auch das jüngste unter den bedeutsamen kirchlichen Festen. Es hat sich erst im 12. Jahrhundert durchgesetzt, und das gegen manche Widerstände. Gefeierte wird es auch nur in den abendländischen Kirchen, nicht aber in den orthodoxen Kirchen des Ostens.

Das Dogma von der Dreieinigkeit bezeugt das unergründliche Geheimnis des einen Gottes, der sich als Gott Vater, Gott Sohn und Gott Heiliger Geist offenbart hat. Für die Christenheit könnte dieses Dogma heute aktueller denn je sein – gerade im Dialog mit anderen Religionen. So tritt es z. B. der irrigen Meinung entgegen, die auch unter Christen verbreitet ist, dass der Dreieinige Gott letzten Endes doch mit Allah identisch sei.

Uns Motivphilatelisten beschenken vor allem die beiden Feste Weihnachten und Ostern jedes Jahr eine Vielzahl an Briefmarken und Stempeln. Doch schon zu Pfingsten fällt die „Ausbeute“ sehr viel bescheidener aus. Noch schwieriger wird es aber, Briefmarken und Belege zum Thema „Trinität“ zu finden. Vielfach ist die Philatelie dabei auf die Hilfe vonseiten der Kunst angewiesen. Seit jeher haben Künstler nämlich versucht, das unbegreifliche Geheimnis der göttlichen Dreieinigkeit durch Symbole oder in symbolhaften Bildern darzustellen und ein wenig begreiflich

mit dem Sonntag nach Pfingsten, dem Trinitatisfest, schließt die festliche Hälfte des Kirchenjahres ab. Während die großen Feste Weihnachten, Ostern und Pfingsten, von den Christen noch mehr oder weniger gefeiert werden, wird das „Fest der Heiligen Dreifaltigkeit“ weithin kaum noch beachtet. Zu Unrecht, ist dieses Fest doch ebenfalls ein Höhepunkt im Kirchenjahr. Es bündelt die Botschaft der drei großen christlichen Feste, die das Kirchenjahr bis dahin geprägt haben, und lässt deren Licht in die sogenannte „festlose“ Zeit des Kirchenjahres hinüberstrahlen.

Anders als zu Weihnachten, Ostern und Pfingsten gibt es zu diesem Fest keine biblische Geschichte. Es werden also keine konkreten Heilsereignisse gefeiert. Dafür rückt ein zentrales christliches Dogma in den Mittelpunkt: die Lehre von der „Heiligen Dreifaltigkeit“. Sie entwickelte sich erst nach und nach aus den Texten



UdSSR – 20.6.1991 – Mittelalterliche Kunst – Dreieinigkeit, Ikone, 1411, Andrej Rubljow – Mi-Nr. 6207

Togo – 1975 – Ostern: Gemälde – Landauer Altar, auch Dreifaltigkeitsaltar oder Allerheiligenbild, Detail, 1509 – 1516, Albrecht Dürer, Kunsthistorisches Museum Wien – Mi-Nr. 1097

zu machen. Ein bekanntes Beispiel ist die Darstellung des sogenannten „Gnadenstuhls“: Gott Vater trägt das Kreuz, an dem der Sohn Gottes hängt, in Händen; und über ihnen schwebt Gott der Heilige Geist in der Gestalt einer Taube. Als weiteres Symbol für die Dreifaltigkeit gelten in der christlichen Auslegung die drei himmlischen Besucher Abrahams, die ihm die Geburt eines Sohnes ankündigen (1. Mose 18,1-15). Dargestellt ist diese Szene auf der berühmten Dreifaltigkeits-Ikone des russischen Mönches Andrej Rubljow (um 1360 – 1428).



Sst: Wien – Briefmarkenausstellung St. Gabriel – 200 Jahre Pfarre Reindorf – Hl. Dreieinigkeit

Sst: Wien – 25.3.1983 – 10 Jahre Weltbund St. Gabriel – „Buch mit Inschrift „Ich glaube an Gott“, Alpha und Omega als Symbol des allumfassenden Gottes („Ich bin das Alpha und das Omega, der Erste und der Letzte, der Anfang und das Ende.“ Offenbarung 22,13), Taube

Werbestempel: Mount Oliver Sta. – 31.10.1990 – 100 Trinity Lutheran Church Centennial (100 Jahre luth. Dreifaltigkeits-Kirche

Trotz aller Versuche, das Wesen der Dreifaltigkeit irgendwie verständlich zu machen, geht es letztlich nicht darum, dass wir dies göttliche Geheimnis verstandesmäßig begreifen. Vielmehr geht es darum, dass wir den Dreieinigen Gott glaubend anbeten, ihn loben und ihm für all das danken, was er für uns Menschen ist, für uns tut und für uns getan hat.

Und so wünsche ich Ihnen / Euch allen ein gesegnetes Pfingstfest und nachfolgend ein Trinitatisfest in Anbetung und fröhlichem Gotteslob,

Ihr / Euer Gildenmeister Helmut Koopsingraven

## Neuheiten

### Deutschland – Auswahl



2.5.2016 – 100. Deutscher Katholikentag in Leipzig – Weißes Kreuz, 99 grüne und ein gelber Punkt – 0,70 € – Mi-Nr. 3239

Ersttagsstempel Bonn – 100. Deutscher Katholikentag in Leipzig, („...“) Seht, da ist der Mensch (!)“ (Joh. 19,5)

Ersttagsstempel Berlin – 100. Deutscher Katholikentag in Leipzig, Sonnensymbol (?)



Das Jahr 2016 ist für die deutschen Katholiken ein ganz besonderes Jubiläumsjahr. Zum 100. Mal treffen sich vom 25. – 29. Mai Katholiken mit Gläubigen aller Konfessionen und vieler Religionen zum Katholikentag. Ort des fünf-tägigen kirchlichen Großereignisses ist Leipzig, Gastgeber das Bistum Dresden-Meißen. Rund 23,9 Millionen Menschen, das entspricht 29,5 Prozent der Deutschen, sind römisch-katholischen Glaubens. Die römisch-katholische Kirche ist damit die zahlenmäßig größte christliche Glaubensgemeinschaft in Deutschland. Veranstalter des Katho-

likentags ist das Zentralkomitee der Deutschen Katholiken (ZdK), der höchste repräsentative Zusammenschluss der katholischen Laien.

Die Teilnehmer kommen aus Deutschland, Europa und der ganzen Welt zusammen, um in Gottesdiensten, Workshops, Diskussionsrunden, Ausstellungen und Konzerten gemeinsam zu beten, zu diskutieren und zu feiern. So entsteht ein Abbild kirchlichen Lebens, aus dem heraus Antworten auf die politischen, sozialen und gesellschaftlichen Fragen unserer Zeit gesucht werden. Regelmäßig gehen von der Veranstaltung wichtige Impulse für die Kirche, aber auch für die Gesellschaft als Ganzes aus. Der erste Katholikentag fand 1848 in Mainz statt. Seit 1950 finden die Veranstaltungen im Zweijahres-Rhythmus statt.

„Seht, da ist der Mensch“ (Johannes 19,5) lautet das Leitwort des 100. Deutschen Katholikentags. Es soll den Blick auf die Leidenden, Benachteiligten, Verfolgten und Schwachen dieser Welt lenken. Ganz in der Tradition seiner Vorgänger wird der Jubiläumskatholikentag Themen wie das Miteinander von Menschen aufgreifen – aktuell im Zusammenhang mit der Flüchtlingsfrage. Die derzeit alles überragende Diskussion über Integration und dem Umgang mit Fremdenfeindlichkeit stellen einen Schwerpunkt des Programms dar. Themen wie Menschenrechte, Grenzen des Wachstums, Armut und Familie, Globalisierung und Klimagerechtigkeit stehen auf dem Katholikentag ebenso im Fokus. Weit über 1000 Veranstaltungen sind in Leipzig geplant.

philatelie.deutschepost.de

2.5.2016 – 20 Jahre Shrines of Europe – Altötting“ – „Schwarze Muttergottes“, Gnadenbild, Mitte 14. Jh., Gnadenkapelle, auch Heilige Kapelle, Altötting – 0,85 € – Mi-Nr. 3240  
 Ersttagsstempel Bonn und Berlin: Skizze der Gnadenkapelle, Altötting



7.4.2016 – Markenset: Deutschlands schönste Panoramen: Moselschleife – Moselschleife bei Kröv an der Mittelmosel, linke Marke: Wolf, OT von Traben-Trarbach, rechte Marke: Kröv, auf dem Göckelsberg über dem gegenüberliegenden Moselufer liegt die Kloster ruine der Liebfrauenkirche, die im 13. Jahrhundert erstmals urkundlich erwähnt wurde und zu den ältesten Pfarr- und Marienkirchen an der Mosel zählt. In der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts pflegten hier Augustiner-Chorherren ein klösterliches Leben – 2 x 5 x 0,90 € – Mi-Nr. 3241 - 3242



Erstverwendungsstempel Bonn – 2.5.2016 – Moselschleife, Weinstock mit Reben

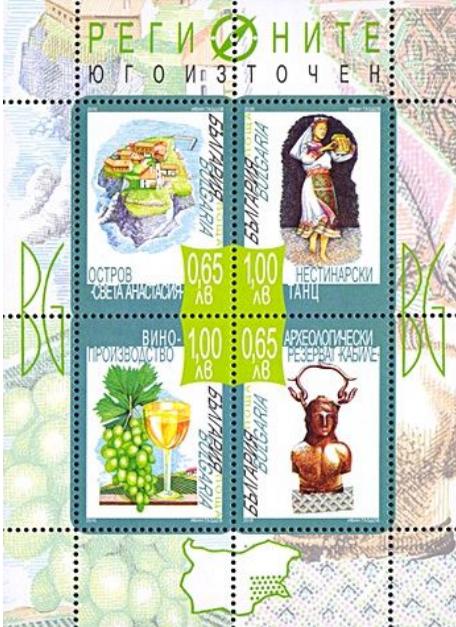
## Europa – Auswahl

Bosnien und Herzegowina:



14.9.2015 – Zwangszuschlagsmarke: Rotes Kreuz: Woche der Tuberkulosebekämpfung – Abwehrende Hand, STOP ZB – 0,20 KM – Mi-Nr. 34

**Bulgarien:**



15.8.2015 – Bl.ausg.: Bulgarische Regionen (VI): Südost-Bulgarien – Inselkloster Sweta Anastasia, Burgas, 0,65 L, Feuer tänzerin, 1,00 L, Weintraube und -glas, 1,00 L, Prähistorisches anthropomorphes Gefäß, Kable, 0,65 L – Mi-Nr. 5215 – 5218 = Bl. 405

**Dänemark:**



4.1.2016 – MH: 600 Jahre Dom zu Maribo – Maribo Domkirke (Klosterkirche von Maribo), Insel Lolland, ehem. Klosterkirche des Erlöserordens, erbaut 1410 – 1420, ab 1924 Bischofssitz der ev.-luth. Dänischen Volkskirche – 10 x 19 Kr – Mi-Nr. 1869

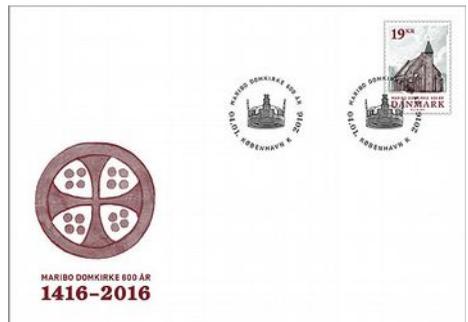
**Finnland:**



26.2.2016 – MH: Grußmarken: Glückwünsche – Geschenkpaket mit Beinen, Taube mit Briefumschlag im Schnabel, Engel bläst Trompete, Torte mit finnischen Fähnchen, Schnürstiefel mit Blumen und Beeren – 5 x 1 LK (1. Klasse = 1,20 €) mit 5 Priority- und 5 Zieraufklebern – Mi-Nr. 2434 - 2438



**FDC**



**FDC**

**Frankreich:**



30.10.2015 – MH: Grußmarken: „Bonne année (Weihnachten [?] und Neujahr) – Mann und Frau, Mistelzweige, Rothaariges Mädchen mit Geschenkpaket, Wollhandschuhe, Junge Frauen, Mistelzweige, Silvesterfeier, Schwarzhhaariger Junge mit Geschenkpaket, Schwarzhhaariges Mädchen mit Geschenkpaket, Frau mit Mütze bei Schneefall, Junges Paar, Mistelzweige, Frau mit Kerze, Blonder Junge mit Geschenkpaket, Enkel und Großvater, Mistelzweige – 12 x Tarif lettre 20 gr France – Mi-Nr. 6281 – 6292



5.11.2015 – Bl.ausg.: Weihnachten und Neujahr – Frau mit Kerze – Tarif lettre 20 gr France – Mi-Nr. 6293 = Bl. 306, Bl.rand.: Stadt unter Sternenhimmel

**Gibraltar:**



2.11.2015 – Automatenmarken: Weihnachten – Tanne, Tarif GI Standard, Rentier mit Schneeflocken, Tarif Spanien – Mi-Nr. 2 – 3

**Kroatien:**



14.9.2015 – Zwangszuschlagsmarke: Rotes Kreuz: Woche der Tuberkulosebekämpfung – Mann mit Hund beim sonnigen Spaziergang, Vogel, Baum – 1,55 (K)



8.12.2015 – Zwangszuschlagsmarke: Rotes Kreuz: Woche der Solidarität – Mädchen und Junge ziehen Schlitten mit Geschenken, Schneeflöckchen – 1,55 (K)

**Mazedonien:**



14.9.2015 – Zwangszuschlagsmarke: Woche der Tuberkulosebekämpfung – Bunte Menschen bilden eine Blume – 9 (D) – Mi-Nr. 171



8.12.2015 – Weihnachten – Eicheln mit Laub, Kerzen Kreuz und Weihnachtsbrot – 40 (D) – Mi-Nr. 747

**Moldawien:**

2.2.2016 – Blutspenden schenkt Leben – Personifizierter Blutstropfen – 1,75 L – Mi.-Nr. 943

**Montenegro:**

11.11.2015 – Historisches Erbe – Đurđevi-Stupovi-Kloster, Berane, 0,30 €, Ruinen der Festung Sokograd, Kreuz, 0,95 € – Mi.-Nr. 378



28.12.2015 – 25 Jahre Wiederherstellung der Montenegro-Orthodoxen Kirche – Wappen – 0,30 €

**Österreich:**

12.5.2016 – Shrines of Europe: Basilika Mariazell – Front der Basilika – 0,80 (€)

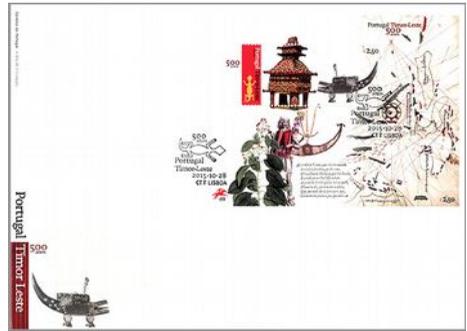


10.6.2016 – Glasmärke – Pietà mit Kreuz, Regina Simon, Hinterglasmuseum Sandl – 6,30 (€)

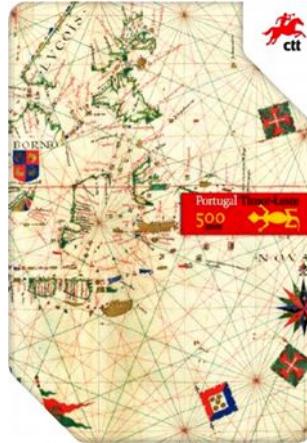
**Portugal:**



28.10.2015 – 500. Jahrestag der Ankunft der ersten portugiesischen Missionare auf Timor – Berglandschaft, Sandelholz (*Santalum album*), „Malaien auf Timor“, kolorierte Gravur, Antonio Giovanni Sasso, 0,80 €, Aleixo Gorte Real, genannt Dom Alexio, timoresischer Held im Zweiten Weltkrieg, Stelzenhaus auf Lantau, Herrengürtel, 1,00 €, Bl.ausg.: Aus Palmestreifen geflochtenes Modell des traditionellen Hauses, „fliegendes Krokodil“, Holzfigur aus Viqueque, Osttimor, 5,00 € – Mi-Nr. 4096 – 4097, Mi-Nr. 4098 = Bl. 388 (Aus den Beständen der Portugiesischen Nationalbibliothek, des Ethnologischen Nationalmuseums und des Nationalmuseums für Naturgeschichte und Wissenschaft, Lissabon)

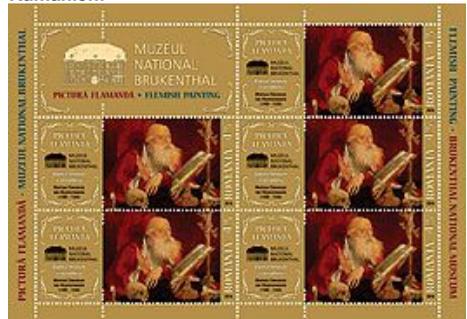
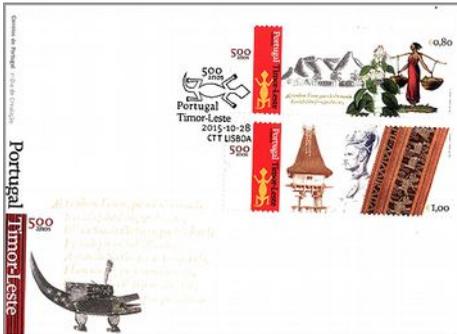


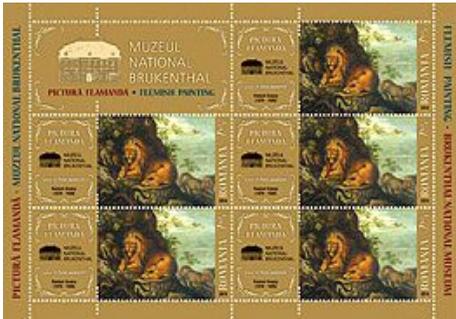
FDCs



Folder

Rumänien:





6.1.2016 – Gemälde von flämischen Malern im Brukenthal-Nationalmuseum – Hl. Hieronymus in seiner Zelle, 1545, Marinus van Reyerswaele, 4,70 L, Ceres, Bacchus und Venus, Abraham Janssens van Nuyssen, 5,00 L, Löwe vor seine Höhle, Roelant Savery, 6,00 L, Stilleben mit Früchten und Papagei, Jan Fyt, 9,10 L – Mi-Nr. 7019 - 7022, Bogen mit 20 Marken und 1 Zf, auch als Kl.bogen mit 5 Marken und 1 Zf



FDCs

Serbien:



26.8.2015 -- Internationales Jahr des Lichts -- Glühbirne, Planet Erde, Emblem, 23 (DIN), Engel (?), Elfe (?) des Lichts mit Fackel und Taschenlampe, Emblem, 74 (DIN) – Mi-Nr. 620 – 621

(Engel des Lichts halte ich für fragwürdig. Hier müsste man die Pseudepigraphen des Alten Testaments bemühen: „Das sind die Namen der heiligen Engel, welche wachen: Uriel ist einer der heiligen Engel, nämlich der über das Engel-Heer und den Tartarus gesetzt. Raphael heißt ein zweiter der heiligen Engel, der über die Geister der Menschen gesetzt ist. Raguel heißt ein dritter der heiligen Engel, der Rache übt an der Welt der Lichter; Michael heißt ein vierter der heiligen Engel, der Rache über den besten Teil der Menschen gesetzt ist, über das Volk Israel. Sariel heißt ein fünfter der heiligen Engel, der über Geister, die gegen den Geist sündigen, gesetzt ist. Gabriel heißt ein sechster der heiligen Engel, der über das Paradies, die Schlangen und die Kerub gesetzt ist.“ Henoch 19,1-7)



14.9.2015 – Zwangszuschlagsmarke: Rotes Kreuz: Woche der Tuberkulosebekämpfung – Hand hält But-ton mit STOP ZB – 0,20 KM – Mi-Nr. 37

**Vatikan:**



**CITTÀ DEL VATICANO 0,95**



**CITTÀ DEL VATICANO 1,00**

10.5.2016 – Jubiläum der Barmherzigkeit – Nackte bekleiden, 0,95 €, Fremde beherbergen, 1,00 €, David Maraskin

(Die Briefmarken sollen darauf hinweisen, dass das Matthäus-Evangelium lehrt, dass jedes Werk der Barmherzigkeit gegenüber demjenigen, der bedürftig ist, ein Akt der Barmherzigkeit gegenüber dem Herrn ist: „Dann wird der König denen auf der rechten Seite sagen: Kommt her, die ihr von meinem Vater gesegnet seid, nehmt das Reich in Besitz, das seit der Erschaffung der Welt für euch bestimmt ist. Denn ich war hungrig und ihr habt mir zu essen gegeben; ich war durstig und ihr habt mir zu trinken gegeben; ich war fremd und obdachlos und ihr habt mich aufgenommen; ich war nackt und ihr habt mir Kleidung gegeben; ... Dann werden ihm die Gerechten antworten: Herr, wann haben wir dich hungrig gesehen und dir zu essen

gegeben, oder durstig und dir zu trinken gegeben? Und wann haben wir dich fremd und obdachlos gesehen und aufgenommen, oder nackt und dir Kleidung gegeben? Darauf wird der König ihnen antworten: Amen, ich sage euch: Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ Mt 25, 34-40)



10.5.2016 – Kl.bogen: Europa 2016 – Think Green (Ökologie in Europa) – Gegensätzliche Vorstellungen einer idealen Stadt, fossile Energien, ökologische Umwelt, Doxia Sergidou – 6 x 0,95 €

(Die Briefmarken sollen auf die zweite Enzyklika „Laudato si“, Gelobt seist du, von Papst Franziskus hinweisen.)

**Zypern (türk.):**



12.10.2015 – Archäologische Artefakte aus Zypern in

Museen der Welt – *Kolossalstatue des ägyptischen Gottes Bes mit Löwen, Archäologisches Museum in Istanbul, 60 K, Byzantinische Silberschale „David vor König Saul“ aus dem Lambousa-Schatz, 6. - 7.Jh., Metropolitan Museum of Art, New York, 70 K, Skulpturengruppe „Athene im Streitwagen“, 400 v. Chr., Mittelmeermuseum, Stockholm, 80 K, Kalksteinkopf mit Krone, Mittelmeermuseum, Stockholm, 1 L, – Mi-Nr. 816 - 819*



FDC

### Übersee – Auswahl

#### Argentinien:



2015 – Weihnachten – Hl. Familie, Fray Guillermo Butler, 1959 – 10,00 \$

#### Aserbaidschan:



25.11.2014 – Bl.ausg.: Baudenkmäler und Persönlichkeiten Aserbaidschans – *Պաղիվուլիք, auch խուտավանքիք, (Dadiwank, Chotawank bzw. Khutavank, „Kloster auf dem Hügel“, ein Kloster der Armenisch-Apostolischen Kirche, errichte 1240), Կանճանուք, (Gandsassar, armenisches Kloster, gegründet 1216, mit Սուրբ Զաղևուճու. Սրբոց Ննիպեղի, der Kirche St. Johannes des Täufers, erbaut 1216 - 1238), *Məlik Əjdər türbəsi oder Cicimli Türbəsi (Das Grabmal des Drachenkönigs oder Melik+Ajdər-Mausoleum, erbaut 12. oder 13. Jh.), Cicimli, Lachin, Aşağı Gövhər ağa məscidi (Untere Gövhər-aga-Moschee, erbaut 1874-1875 ), Shushi, Bərdə türbəsi, Allah-Allah türbəsi oder Nüşəbə qalası (Barda-Mausoleum oder Nushaba Turm, erbaut 14. Jh.), Bərdə (Barda), Cümə məscidi (Juma-Moschee, erbaut 1868-1870), Ağdam (Ağdam), 6 x 0,50 M, Mi-Nr. 1077 A - 1082 A = Bl. 150 A, auch ungezähnt Bl. 150 B, *Molla Pənah Vəqif (1717 - 1797), Wesir des Khanats Karabach, Verfasser von Liebeslyrik, Xurşidbanu Natəvan (Khurshidbanu Natavan, 1832 - 1897), Tochter des Mehdiqulu xan (Khan Mehdiqulu), des letzten Herrschers des Khanats Karabach, förderte als seine Erbin die soziale und kulturelle Entwicklung Karabachs und war bekannt für ihre lyrischen Ghazals (Versdichtungen), Bülbül***

(Nachtigall), eigentlich Məmmədov Murtuza Məşədi Rza oğlu (Murtuza Mesədi Rza oğlu Məmmədov, 1897 – 1961), Operntenor, Förderer der Volksmusik, einer der Gründer der Vokalkunst und der nationalen Musiktheater in Aserbaidschan, Üzeyir Hacıbəyov oder va ya Üzeyir Hacıbəyli, vollständiger Name: Üzeyir bəy Əbdülhüseyn oğlu Hacıbəyov (Üzeyir Hacıbəyov, vollst. Name: Useir Abdul-Gussein oğly Gadschibekow, 1885 - 1948), Komponist, Musikwissenschaftler, Publizist, Dramaturg und Pädagoge, gilt als der Gründer der modernen aserbaidshanischen Musik und Oper und ist Komponist der ersten Oper im islamischen Orient, Xan Şuşinski, vollst. Name: İsfəndiyar Aslan oğlu Cavanşir (Khan Shushinski, vollst. Name: İsfəndiyar Aslan oğlu Javanshir, 1901 - 1979), Sänger, Volkskünstler, Əbdürrəhim bəy Həqverdiyev (Abdurrahim bey Hagverdiyev, 1870 - 193), Schriftsteller, Dramatiker, Lehrer und Literaturkritiker, 6 x 0,50 M, Mi-Nr. 1083 A - 1088 A =Bl. 151 A, auch ungezähnt Bl. 151 B

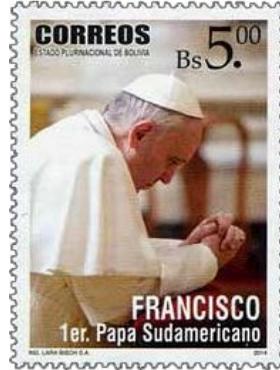
**Bolivien:**



25.7.2013 – 50 Jahre von Jesuiten geführte Schule „Colegio San Ignacio“, La Paz – Schulgebäude aus der Vogelschau, Jubiläumseblem – 4,00 B – Mi-Nr. 1941 (Das Colegio San Ignacio ist 1963 entstanden als Hochschule „San Calixto Seguencoma“, die 1981 mit der 1970 gegründeten Abendschule „Colegio Loyola“ zum „Colegio San Ignacio“ vereint wurde. 2002 wurde die „Foundation Pater Pedro Arrupe“ (FEPPA) zur Harmonisierung der Jesuitenschulen gebildet: „Colegio San Ignacio“, „Colegio San Calixto“ und „Colegio del Sagrado Corazón“ in Sucre.)



3.12.2013 – Weihnachten: 25 Jahre Spendenaufrufe „Für das Lächeln eines Kindes“ – Beschenktes Kind, Warteschlange vor der Ausgabestelle, 0,50 B, beschenktes Kind, Geschenkausgabe, 9,00 B – Mi-Nr. 1951 – 1952



3.7.2014 – 1. Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus -- -, - Mi-Nr. 1966



6.7.2014 – 100 Jahre Schönstatt-Bewegung – Josef Kenterich (1885 - 1968), kath. Priester, Gründer der internationalen Schönstatt-Bewegung, hl. Maria mit Kind, Schönstatt-Kapelle in Vallendar – Mi-Nr. 1967



FDC (leider mit Markenabb.)



30.10.2014 – 15 Jahre private Universität St. Franziskus von Assisi, La Paz – Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer, Wolf, Universitätseblem – Mi-Nr. 1973



19.12.2014 – 450. Geburtstag von Galileo Galilei – Teleskop des Galileo Galilei, Galaxie – 100,00 B – Mi-Nr. 1979

**Brasilien:**



29.7.2014 – Diplomatische Beziehungen mit Peru – Machu Picchu, Rio de Janeiro mit Christusstatue Cristo Redentor, Rio de Janeiro – Mi-Nr. 4169 – 4170



7.11.2014 – Weihnachten (I) – Kinder, Familie, Weihnachtsschmuck, Christliche Familie an weihnachtlichem Esstisch – Mi-Nr. 4185 – 4186



15.12.2014 – Bl.ausg.: 2. Todestag von Oscar Niemeyer – Oscar Niemeyer, 3,50 RS, Skizze des Palácio do Planalto (offizielle Arbeitsplatz des Präsidenten der Republik Brasilien), 3,50 RS – Mi-Nr. 4191 - 4192 = Bl. 172, Bl.rand mittig unten, Abb. der Catedral Metropolitana Nossa Senhora Aparecida, Kathedrale U.L.F. von Aparecida

**Dominikanische Republik:**



6.3.2015 – 250 Jahre Stadt Bani – Kulturzentrum Perello, Kirche U.L.F. von Regla – 100 P – Mi-Nr. 2433



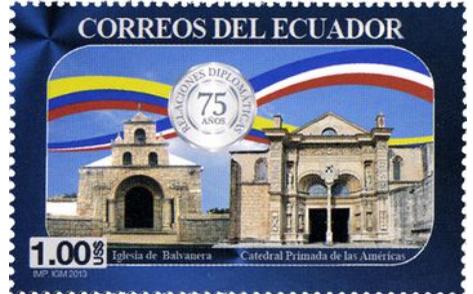
22.6.2015 – Kooperation der dominikanischen und brasilianischen Universitäten – Staatsflaggen, Christusstatue Cristo Redentor, Rio de Janeiro, Nachbildung der Christusstatue Cristo Redentor in Rio de Janeiro im botanischer Garten auf dem Pico Isabel de Torres, dem Hausberg der Stadt San Felipe de Puerto Plata – 50 P – Mi-Nr. 2486

**Ecuador:**



29.11.2012 – Touristische Routen der Provinz Guayas – La Ruta de la Fe (Straße des Glaubens) von Daule (Schrein des Schwarzen Christus), Nobol (Heiliges Grab von Narcisca de Jesus), Guyaquil (Kathedrale) , Duran (Schrein des göttlichen Kindes) nach Yaguachi (Kathedrale San Jacinto), Kreuz, Ruta de la Aventura (Straße des Abenteuers) von Gal. Antonio Elizade Bucay, El Triunfo nach El Empalme, Kletterer, Ruta del Pescador (Straße der Fischer) von Posorja, Puná, Playas, El Morro (Heiligtum Virgen de la Gruta, Cerro de la Muerto), nach Engabao, Fischer, Ruta del Arroz (Straße des Reises) von Balzar, Colimes, Palestina (Kirche St. Bartholomäus mit Bild des gekreuzigten Christus), Santa Lucia (Kirche St. Lucia) / Pedro Carbo, Isidro Ayora, Lomas de Sargentillo, Nobol nach Daule (Schrein des Schwarzen Christus), Salitre,

Samborondon, Duran, Reisbauer, Ruta del Cacao (Straße des Kakaos) von Guyaquil, Yaguachi (Virgen de Fatima), Naranjal nach Balao, Kakaoernt, Ruta del Azúcar (Straße des Zuckers) von Baquerizo Moreno-Jujan, Milagro, Simón Bolívar, Naranjito, Marcelino Maridueña nach Bucay, Zuckerherstellung – 6 x 0,75 \$ – Mi-Nr. 3477 - 3482 + 2 ZF, Logo: Tourismus Provinz Guayas



2.7.2013 – 75 Jahre diplomatische Beziehungen mit der Dominikanischen Republik – Iglesia de Balbanera, Kirche Mariä Geburt (?), Colta, Provinz Chimborazo, Ecuador, Basilica Catedral Metropolitana Santa Maria de la Encarnación Primada de América, Cathedral St. Maria von der Menschwerdung, Santo Domingo, Dominikanische Republik – Mi-Nr. 3517



3.7.2017 – Abdankung von Papst Benedikt XVI., Wahl von Papst Franziskus – ~, ~ – Mi-Nr. 3518

**Französisch-Polynesien:**

Ergänzung (Bl.ausg.):





13.5.2015 -- Kl.bogen (je 2 x 5 Marken): 180 Jahre Bibelübersetzung ins Tahitianische durch Henry Nott, 250. Jahrestag der Ersterkundung der König-Georg-Inseln – Henry Nott (1774 - 1844), britischer protestantischer Missionar auf Tahiti, Wohnhütten, 140 Fr, *John Byron, britischer Marineoffizier, betrat als erster Europäer die König-Georg-Inseln im Nordwesten Tuamotus, Insulaner mit Booten, britische Flotte, 190 Fr* – Mi-Nr. 1285 - 1286, Bl.ausg.: Mi-Nr. 1285 - 1286 = Bl. 43, Bl.rand: Wohnhütten, Insulaner mit Booten, britische Flotte

**Guatemala:**



24.4.2015 – 200 Jahre Kathedrale St. Jakob, Guatemala Stadt – Kuppel, 0,50 Q, Kirchenschiff mit Ziborium (Altaraufbau), 5,00 Q, Glockenbereich eines der Türme, 6,50 Q – Mi-Nr. 1620 – 1622

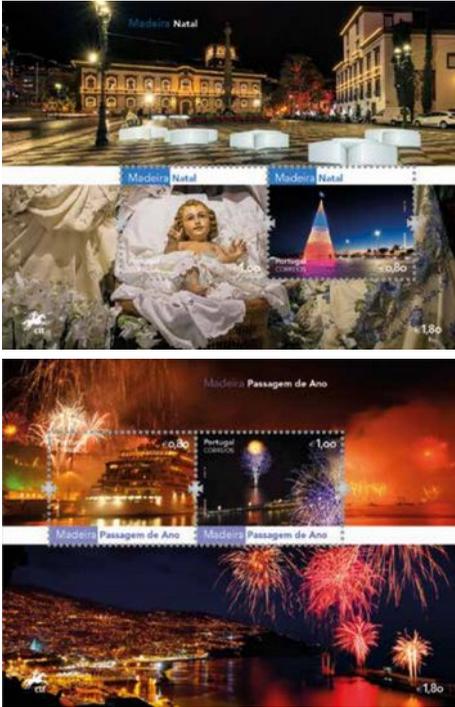
**Japan:**



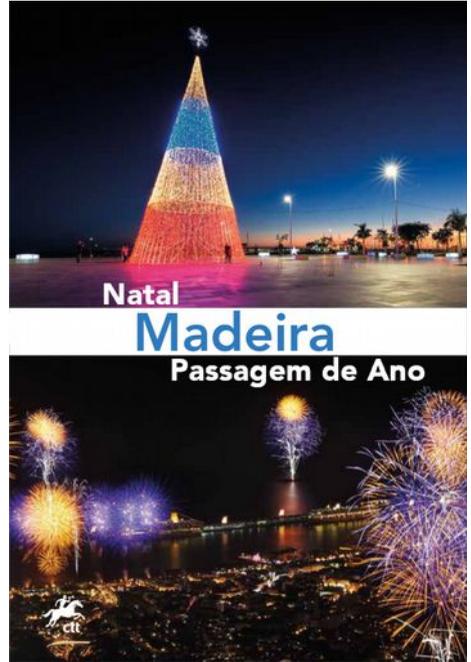
18.9.2015 – Kl.bogen: Kinderbuchillustrationen (I) von Komako Sakai (aus Emily's Balloon ?) – *Mutter mit Kind und Ballon, Kind mit Ballon, Kind pflückt Blumen, Kind mit Trommel, Kind im Regenmantel und Schnecke, Kind mit Eimer am Strand, Kinder mit Buch, Kind mit Bauklötzen, Kind als Engel, Kind mit Weihnachtstiefel* – 10 x 82 (¥) – Mi-Nr. 7502 - 7511

**Madeira:**





7.4.2016 – madeirensische Krippe, 0,47 €, Bauernmarkt, Vorbereitung für das Fest des Nachtmarkts (23. Dezember), 0,75 €, Weihnachtsbeleuchtung, Platz des Volkes, Funchal, 0,80 €, Feuerwerk, Neujahr, Bucht von Funchal, 1,00 €, Bl.ausg. (Weihnachten): madeirensische Krippe, Avenida Arriaga, Funchal, 1,00 €, Weihnachtsbeleuchtungen, Rathausplatz, 0,80 €, Bl.rand: Rathausplatz mit Rathaus, Bl.ausg. (Silvester): Silvesterfeuerwerk am Hafen von Funchal, 0,80 €, Silvesterfeuerwerk in der Bucht von Funchal, 1,00 €, Bl.rand: Feuerwerk in der Bucht von Funchal



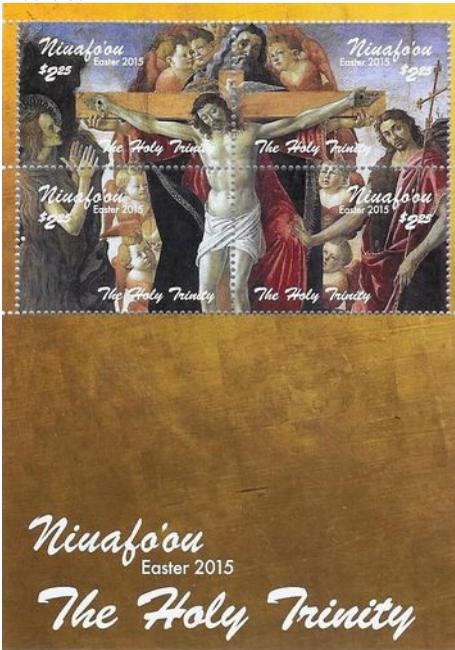
Folder

**Malediven:**

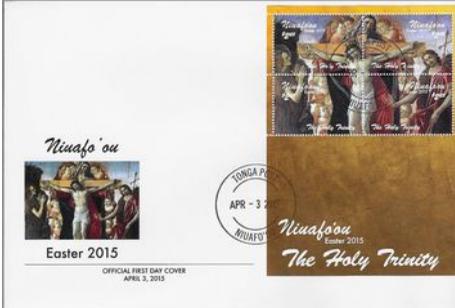


1.7.2015 – Kl.bogen: Vasco da Gama – Ankunft Vasco da Gamas in Calicut (1498), Vasco da Gama (um 1469 - 1524), portugiesischer Seefahrer, Segelschiff São Gabriel, Denkmal an der Se Cathedral, Goa, St.-Franziskus-Kirche in Kochi, erster Begräbnisplatz von Vasco da Gama, Vasco da Gama, Vasco-da-Gama-Brücke, Lissabon, 4 x 22 R, Mi-Nr. 5850 - 5853, Bl.ausg: Vasco da Gama, Segelschiff São Gabriel, sein Flagschiff, 70 R, Mi-Nr. 5854 = Bl. 832, Bl.rand: Ankunft Vasco da Gamas in Calicut (1498), Vasco da Gama, Karte mit Reiseroute der ersten Reise nach Indien 1497 – 1499

Niuafu'ou:



3.4.2015 – Bl.ausg.: Ostern – Hl. Dreifaltigkeit (Pala delle Convertite), mit Maria Magdalena und Johannes dem Täufer, (Detail, Erzengel Raphael und Tobias mit Fischen, im kleineren Maßstab, unten auf dem Bild hier nicht sichtbar), Gemälde, ca. 1491 – 1493, Sandro Boticelli, Courtauld Institute Galleries, London – Mi-Nr. 567 - 570 = Bl. 54



FDC



23.11.2015 – Bl.ausg.: – Königin Elisabeth II., längstregierende britische Monarchin, Besuch auf Tonga 1953 – Königin Salote Tupou III. von Tonga (1900 – 1965), deren Enkelin übergibt Blumenstrauß an Königin Elisabeth II., Ankunft von Königin Elisabeth II. zur Morgenandacht in der Kirche von Nukualofa und Begrüßung durch den Minister (Presbyter oder Pastor) der Free Wesleyan Church von Tonga, Königin Elisabeth II. mit Königin Salote Tupou III. von Tonga (1900 – 1965), Einschiffung zur Abreise – 4 x 2,00 \$ – Mi-Nr. 595 - 598 = Bl. 65

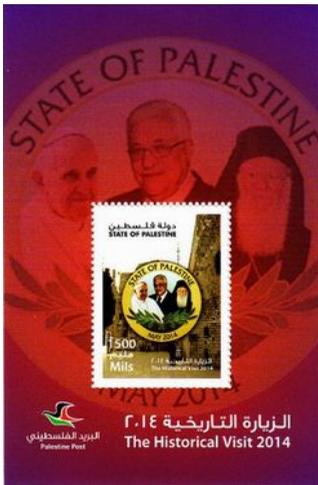
Nordkorea:



15.5.2015 – Kl.bogen: Russisch-orthodoxe Kirche, Pjöngjang – Russisch-orthodoxe Kirche, Pjöngjang – 5 x 30 W – Mi-Nr. 6205, Zf: Ikonostase der Kirche (Die russisch-orthodoxe Kirche wurde am 13.4.2006 eröffnet. Ausländische Beobachter meinen, dass sie

nur zu Propagandazwecken erbaut wurde, jedoch liegen auch Berichte vor, dass zumindest in den protestantischen Kirchen regelmäßig Gottesdienste mit 100 bis 250 Besuchern stattfinden. Kritiker gehen allerdings davon aus, dass die Kirchen nur von Nordkoreaner besucht werden dürften, die als staatstreu eingeschätzt werden. Die orthodoxe Kirche in Pjöngjang wurde fünf Jahre nach Kim Jong-ils Russlandreise errichtet, wo ihn die Ikonen, die Kerzen und der Weihrauch zutiefst beeindruckt haben sollen. Manche sehen in diesem Gotteshaus eher ein Symbol der nordkoreanisch-russischen Verbundenheit auf politischer Ebene denn einen Ort religiöser Betätigung.)

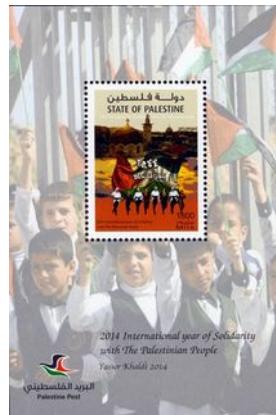
**Palästina:**



25.5.2014 – Papstbesuch – Papst Franziskus, Präsident Mahmud Abbas, Patriarch Bartholomaios, Grabeskirche, Jerusalem, 250 M, ~, Stickerei in Form eines Schlüssels, 480 M, Mi-Nr. 317 - 318, Bl.ausg: ~, Geburtskirche, Bethlehem, 1500 M, Mi-Nr. 319 = Bl. 46



**FDCs**



29.11.2014 – Internationale Solidarität mit den Palästina-

nensern – Tänzer vor Staatsflagge mit Motto „Free Palestine“, 200 M, 420 M, Mi-Nr. 325 - 326, Bl.ausg.: ~, Hintergrund: Tempelberg, Jerusalem, 1800 M, Mi-Nr. 327 = Bl. 49, Bl.rand: Jugendliche mit Flaggen



FDCs

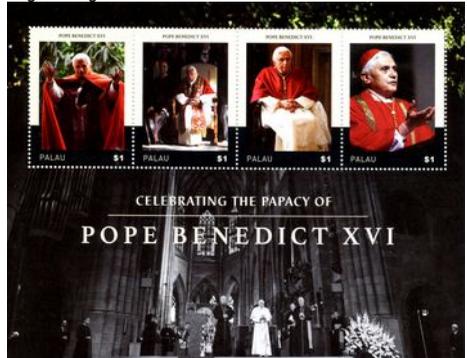


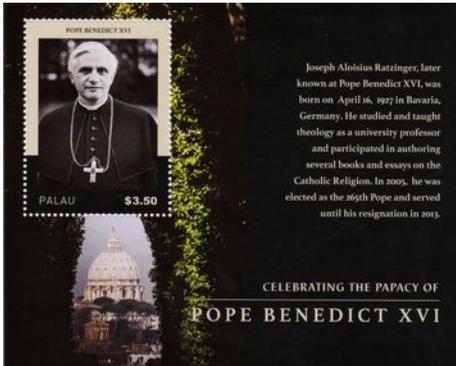
2.10.2015 – Jerusalem, ständige Hauptstadt arabischer Kultur – Emblem mit Silhouette von Jerusalem, 200 M, 200 M, 500 M, Mi-Nr. 336 - 338, Bl.Ausg.: Emblem, 1000 M, Mi-Nr. 339 = Bl. 52, Hintergrund und Bl.rand, Sicht auf Jerusalem über den Tempelberg



FDCs

Palau: Ergänzung:





8.6.2015 – Papst Benedikt XVI. – Papst Benedikt XVI., ~, ~, ~, Mi-Nr. 3663 - 3666, Bl.ausg.: Papst Benedikt XVI. als Kardinal, vor seiner Wahl zum Papst, Mi-Nr. 3667 = Bl. 330

**Salomonen:**



30.11.2015 – Malariaabekämpfung – *Insektenvernichtung mit Spritzmittel, Malaria mücke, Schutz eines Kindes im Zelt, Malariamücke, Ärztliche Behandlung eines Kindes, Mutter mit Kind wartet vor einem Rot-Kreuz-Zelt, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 3491 - 3494, Bl.ausg.: Freiwilliger des Roten Kreuzes bereitet Spritze vor, 40,00 \$, Mi-Nr. 3495 = Bl. 479, Bl.rand : Rot-Kreuz-Krankenschwester mit Kind*

**Sierra Leone:**

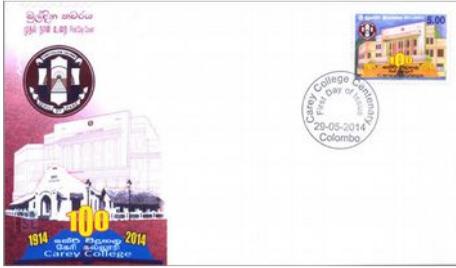


2.12.2013 – Weihnachten: Gemälde alter Meister – Erbeben der Götzen Ägyptens (Flucht nach Ägypten, Jes. 19, 1), Meister im Stundenbuch des Herzogs von Bedford, 1000 Le, Flucht nach Ägypten, Vittore Carpaccio, 2000 Le, Mariä Verkündigung, Melchior Broederlam, 3000 Le, Maria, Carlo Dolce, 6000 Le, Mi-Nr. 5810 - 5813, Anbetung der Hirten, Giorgione, 16000 Le, Mi-Nr. 5814 = Bl. 697

**Sri Lanka:**



29.5.2015 – 100 Jahre Carey Collage, Colombo – Schulgebäude – 5,00 (R) – Mi-Nr. 1996  
(Sie ist die einzige private baptistische Grund- und Hochschule in Sri Lanka, gegründet 1914 von der Baptist Missionary Society of England)



FDC



29.6.2014 – 200 Jahre Methodistische Kirche auf Ceylon – Persönlichkeiten und Symbole des Methodismus, Schultafel – 5,00 (R) – Mi-Nr. 1998



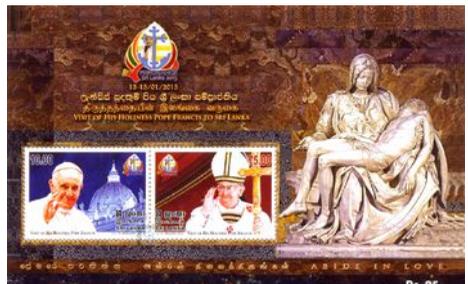
FDC



30.11.2014 – Weihnachten – Die Hl. Drei Könige an der Krippe, Weihnachtsbaum – Mi-Nr. 2014 - 2015, je 10,00 (R), Bl.ausg. mit Mi-Nr. 2014 - 2015 = Bl. 148



FDC



13.1.2015 – Besuch von Papst Franziskus – Papst Franziskus vor der Kuppel des Petersdoms, Vatikan, 10,00 (R), ~ mit Kreuz, 75,00 (R), – Mi-Nr. 2027 - 2028, Bl.ausg. mit Mi-Nr. 2027 - 2028 = Bl. 150



FDC

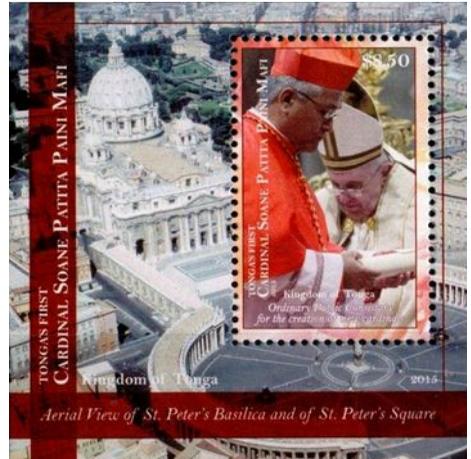


FDC – Zudruck: Kirche St. Peter und Paul, Ragama

**Tonga:**



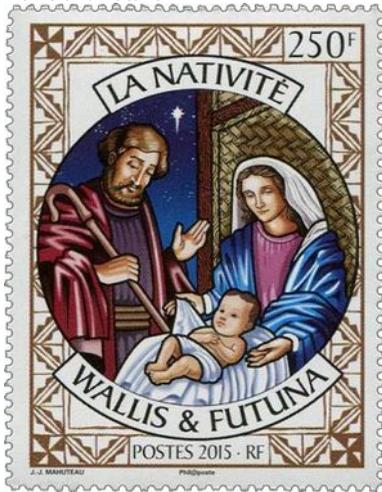
Rs. 45.00



1.4.2015 – Erhebung des katholischen Bischofs von Tonga Soane Patita Paini Mafi zum ersten Kardinal Tongas – Soane Kardinal Patita Paini Mafi, 2,25 \$, ~, 2,70 \$, Papst Franziskus, 5,00 \$, Mi-Nr. 2025 - 2027, Bl.ausg.: Papst Franziskus und Soane Kardinal Patita Paini Mafi, 8,50 \$ = Bl. 85

6.12.2015 – Weihnachten – Hl. Maria mit Kind, Hirte, König, 10,00 (R), Hl. Maria mit Kind umgeben von Menschen, 35 (R), Bl.ausg.: mit beiden Marken, Bl.rand.: Weihnachtsmann verstreut Schnee über Tannenwald

## Wallis und Futuna:



23.12.2015 – Weihnachten – Hl. Familie – 250 F –  
Mi-Nr. 1124

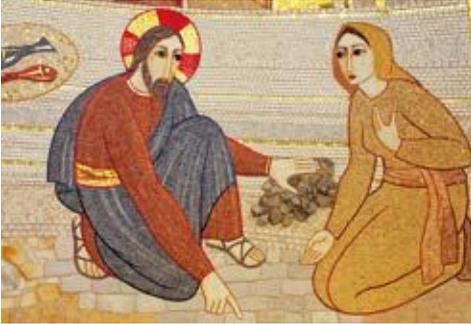
## Ganzsachen - Auswahl

## Vatikan:



10.5.2016 – Aerogramm: 50. Gründungsjahr der Italienschen Philatelistischen Presseunion (USFI) – Hl. Franziskus von Sales, Gemälde, 18. Jh., Patron der Schriftsteller und Journalisten – Wertstempel: Rohrfeder und Tintenfass – 2,30 €





10.5.2016 – Postkarten: Heiliges Jahr der Barmherzigkeit – Die Heilung des Gelähmten, 0,95 €, Die Heilung des Blinden, 1,00 €, Die Vergebung gegenüber der Ehebrecherin, 2,30 €, Die Heilung des Blindgeborenen, 3,00 €, Wertstempel: Abstieg Christi in die Unterwelt, Schutzkarton: Kreuzabnahme Christi (Pietà), alle Motive: Mosaik; Pater Marco Rupnik und Atelier des Zentrums „Ezio Aletti“

#### Argentinien:



Argentinien – 4.12.2015 – Postkarte: Nationale Ausstellung der Philatelistischen Jugend JUVENEX 2015: Don Bosco in seinem zweiten Jahrhundert – Wertstempel: Wappen der Societas Sancti Francisci Salesii (SDB, Gesellschaft des Heiligen Franz von Sales, Salesianer Don Boscos), Motto: Da mihi animas caetera tolle (frei übersetzt: „Gib mir Seelen, alles andere nimm!“) – 10,00 \$

## Nachtrag MICHEL-Nummern

- BRD – 2.1.2016 – 1250 Jahre Schwetzingen – Lorscher Codex, Schloss Schwetzingen, Schlossgarten, Mozartsaal, Kuppel der Gartenmoschee, Spargelstangen – Mi-Nr. 3204
- BRD – 11.2.2016 – Freimarke: Blumen (XXXVIII) – Madonnenlilie – Mi-Nr. 3207
- BRD – 1.3.2016 – 350. Geburtstag von George Bähr – Frauenkirche, Dresden – Mi-Nr. 3219, selbstkl. aus MH 104: Mi-Nr. 3224
- BRD – 1.3.2016 – UNESCO-Welterbe: Kloster Corvey – Westflügel der ehemaligen Benediktinerabtei Corvey mit Klosterkirche (gegr. 822), heute Schloss
- BRD – 1.3.2016 – 1250 Jahre Schwetzingen – Lorscher Codex, Schloss Schwetzingen, Schlossgarten, Mozartsaal, Kuppel der Gartenmoschee, Spargelstangen – Mi-Nr. 3221
- BRD – Deutschlands schönste Panoramen (IX) – Moselschleife bei Kröv – Mi-Nr. 3225 - 3226
- BRD – Kl.bogen (10 x): Schätze aus deutschen Museen (IX) – Kaiser Karl V., Gemälde, Titian, Große Fregatte aus Elfenbein, Schnitzerei, Jacob Zeller, Mi-Nr. 3227 - 3228, auch als Kl.Bogen (5 x 2) und Rolle
- Alderney – 6.11.2015 – Weihnachten: Buntglasfenster – Buntglasfenster, Lirche St. Anne, gewidmet Anne Frech für ihre weltweite Kinderhilfe – Mi-Nr. 539 - 545
- Andorra (franz.) – 27.11.2015 – Weihnachten – Lebende Krippe aus der Kirche Sant Esteve Albert, Engordany – Mi-Nr. 797
- Andorra (franz.) – 8.1.2016 – 1 Jahr andorranische Euromünzen – Euromünzen – Mi-Nr. 798 - 799
- Andorra (span.) – 8.9.2015 – 45. Jahrestag der Ernennung von Joan Martí Alanis zum Bischof von Urgell – Joan Martí Alanis, Erzbischof von Urgell, Co-Fürst von Andorra – Mi-Nr. 431
- Andorra (span.) – 2.11.2015 – Weihnachten – Erzengel Michael, Altarbild, ca. 1620 - 1650, St.-Michael-Kirche, Ansalonga – Mi-Nr. 433
- Belgien – 26.10.2015 – Bl.ausg.: Mittelalterliches Erbe: Miniaturmalerei – Geburt Christi, Buchmalerei aus der Bibel von Urbino (1478), Italien, Christi Geburt, Darstellung aus Stundenbuch (1460 - 1465), angefertigt für Philipp III., Herzog von Burgund – Mi-Nr. 4611 - 4612 = Bl. 197
- Belgien – 26.10.2015 – MH: Weihnachten – Weihnachtsgugel „Beste Wünsche“, Weihnachtsgugel „Weihnachtsgrüße“ – Mi-Nr. 4613 - 4614
- Bulgarien – 2.12.2015 – Weihnachten – Geschmückter Baum, Tiere des Waldes – Mi-Nr. 5245
- Finnland – 22.1.2016 – Wintermarke – Eiskristall – Mi-Nr. 2427
- Finnland – 26.2.2016 – Ostern – Kaninchen, Korb mit bunten Ostereiern – Mi-Nr. 2429
- Frankreich – 5.11.2015 – Zd-Bogen: 70. Jahrestag der Beendigung des Zweiten Weltkrieges (I), Philatelistischer Herbstsalon, Paris – Marianne (Gandon), Marianne (Dulac), Elsässerin und Lothringerin, Münster von Straßburg und Metz – Mi-Nr. 6294 - 6296
- Frankreich – 6.11.2015 – 350 Jahre Tapisserie-Manufakturen in Aubusson – Einhornhaut, Nicolas Buffe (2010), Abrahams Opfer, Wandteppich – Mi-Nr. 6307 - 6308
- Frankreich – 7.11.2015 – Bl.ausg.: Rotes Kreuz – Rotes Kreuz, Pfeile, Herz, Rotkreuzauto, Sonne, Rotes Kreuz, Rotes Kreuz, Herz, Rotes Kreuz, Inschrift – Mi-Nr. 6309 - 6313 = Bl. 315
- Frankreich – 26.3.2016 – Tourismus – Kirche Notre-Dame-des-Missions, Epiney-sur-Seine – Mi-Nr. 6410
- Frankreich (Dienstmarken für die UNESCO) – 6.11.2015 – Naturschutz, UNESCO-Welterbe – Gnu (Connochaetes sp.), Kathedrale Sagrada Familia, Barcelona – Mi-Nr. 75 - 75
- Estland – 19.11.2015 – Weihnachten – Geometrische Formen – Mi-Nr. 843 - 844
- Gibraltar – 2.11.2015 – Weihnachten – Tanne, Zuckerstangen und Geschenkband verzierte Stechpalmenblätter, Geschenkpaket, Rentier mit Schneeflocken, Inschrift „Merry Christmas & Happy New Year“ – Mi-Nr. 1708 - 1712
- Gibraltar – 13.11.2015 – Bl.ausg.: 800 Jahre Magna Carta, Internationales Literaturfestival Gibunko 2015 – Seiten aus der Magna Carta (1215) – Mi-Nr. 1713 - 1714 = Bl. 123
- Grönland – 19.10.2015 – Weihnachten – Eisbärenfamilie schaut Weihnachtsstern an, Familie schaut Weihnachtsstern an – Mi-Nr. 709 - 710, MH: je 3 x selbstkl.: Mi-Nr. 711 - 712
- Griechenland – 9.10.2015 – 350 Jahre Collegio Flanginiano, Venedig – Thomas Flanginis (1578 - 1648), Jurist, Kaufmann und Schulgründer, Unsere Liebe Frau von Collegio Flanginiano, 18.Jh., Kupferstich, Collegio Flanginiano, um 1690 - 1750), Kupferstich, Domenico Lovisa, Wappen des Instituts für byzantinische und post-byzantinische Studien, Venedig – Mi-Nr. 2859 - 2862
- Griechenland – Mönchsrepublik Athos – 8.9.2015 – Holzschnitzereien (III) – Verzierungen am Flügelaltar (Detail), Kloster Simonos Petras, 0,30 €, Ikonostase (Detail), 14. Jh., Kloster Filotheou, 0,50 €, Ikonostase (Detail), 18. Jh., Kloster Pavlou, 0,72 €, Schreinverzierungen (Detail), 16. Jh. Kloster Stavronikita, 1,00 €, Schreinverzierungen (Detail), 18. Jh. Kloster Karakallou, 1,62 € – Mi-Nr. 163 -167
- Griechenland – Mönchsrepublik Athos – 5.11.2015 – Holzschnitzereien (IV) – Verzierungen an Brüstung, Detail, Kloster Gregoriou, Ikonostase, Detail, Kloster Xenofontos, Ikonostase, 18. Jh., Detail, Kloster Pantaleon, Kapitell, 19. Jh., Detail, Kloster Kostamonitou, Verzierungen am Flügelaltar, 16. Jh. Detail, Kloster Espighmenou – Mi-Nr. 168 - 172

- Griechenland – Mönchsrepublik Athos – 26.1.2016 – Marmorreliefs (Steinmetzarbeiten ?) – Ikonostase, 12. Jh., Detail, Protaton-Kirche, Kloster Megisti Lavra, Kloster Vatopedi, Kloster Iviron, Kloster Chiiandriou, 12. Jh., Kloster Dionysiou – Mi-Nr. 173 - 178
- Großbritannien – 3.11.2015 – Bl.ausg.: Weihnachten (I): Die Weihnachtsgeschichte – Die Reise nach Bethlehem, Tarif 2nd = 54 P, Krippe im Stall zu Bethlehem, Tarif 1st = 63 P, Die Reise nach Bethlehem, Tarif 2nd Large, 74 P, Krippe im Stall zu Bethlehem, Tarif 1st Large = 95 P, Tiere auf der Weide, 1,00 £, Die Hirten auf dem Felde, 1,33 £, Die Hl. Drei Könige, 1,52 £, Verkündigung des Engels, 2,25 £ – Versandstelle links ohne, Postämter links mit 10 mm breiter abtrennbarer Streifen mit Strichcode: Mi-Nr. 3817 - 3824 = Bl. 98
- Großbritannien – 3.11.2015 – Bl.ausg.: Weihnachten (II): Die Weihnachtsgeschichte – Die Reise nach Bethlehem, Tarif 2nd = 54 P, Krippe im Stall zu Bethlehem, Tarif 1st = 63 P, Die Reise nach Bethlehem, Tarif 2nd Large, 74 P, Krippe im Stall zu Bethlehem, Tarif 1st Large = 95 P, Tiere auf der Weide, 1,00 £, Die Hirten auf dem Felde, 1,33 £, Die Hl. Drei Könige, 1,52 £, Verkündigung des Engels, 2,25 £ – selbstkl. aus Bogen 5x10, Mi-Nr. 3825 I C - 3832 I C, auch aus MH 0-371: 6 x 2 Mi-Nr. 3825 I C, aus MH 0-372: 6 x 2 Mi-Nr. 3826, aus Folienbogen mit Sicherheitsstanzung K: 8 x Mi-nr. 3825 II CS, 8 x 3826 II CS, je 1 x 3829 II CS, 3830 II CS, 3831 II CS, 3832 II CS + 20 Zf
- Großbritannien – 15.3.2016 – Britische Wohltäter – Nicholas Winton, Margret Susan Ryder, John Boyd Orr, Eglantyne Doey Jebb, Joseph Rowntree, Josephine Elizabeth Butler – Mi-Nr. 3855 - 3860
- Guernsey – 6.11.2015 – Weihnachten: Buntglasfenster – Buntglasfenster, St.-Stephen-Kirche, St. Peter Port, von William Morris – Mi-Nr. 1540 - 1546
- Guernsey – 11.11.2015 – Der Erste Weltkrieg (II): Kriegsteilnehmer aus dem Postdienst – Soldat Philip Carré, Royal Guernsey Light Infantry (Weihnachtswünsche der Feldpost), Postschiff „Vera“, Postkarte von Leutnant Peter Le Page, Royal Army Medical Corps, Soldaten der Post Office Rifles, Regiment City of London, Vorgedruckte Postkarte vom Gefreiten Yves Cataroche, Postangehörige Robert und Ethel Bynam – Mi-Nr. 1547 - 1552
- Insel Man – 23.10.2015 – Weihnachten: Gebetsbuchillustrationen – Niart (ein Weiser), Grayse (Güte), Shee (Frieden), Graith (Liebe), Credujue (Glaube) – Mi-Nr. 2097 - 2101
- Irland – 25.2.2016 – Nationalfeiertag „St. Patricks-Tag“, Hl. Patrik, Apostel Irlands, als Hirte in Knechtschaft, Berg Slemisch, County Antrim, legendäre Heimat vom Hl. Patrick – Mi-Nr. 2162
- Island – 5.11.2015 – Folienblätter und MH: Weihnachten – Kaffeetisch mit Plätzchen, Familie beim Waldspaziergang, Katze hört Musik mit Laptop – Mi-Nr. 1480 - 1482
- Italien – 21.11.2015 – Weihnachten – Madonna mit Kind, dem hl. Joseph und der hl. Katharina von Alexandria, Gemälde, Polidoro da Lancia, Weihnachtsbaum aus Sternen – Mi-Nr. 3865 - 3866
- Italien – 27.11.2015 – Bl.ausg.: Krankenhaus des Malteserordens San Giovanni Battista, Rom – Schloss Magliana, Neues Krankenhausgebäude – Mi-Nr. 3867 - 3868 = Bl. 78
- Italien – Das außerordentliche Jubiläum der Barmherzigkeit – Hl. Pforte in der Basilika St. Peter, Hl. Pforte in der Basilika Santa Maria Maggiore, Hl. Pforte in der Basilika San Giovanni in Laterano, Hl. Pforte in der Basilika St. Paul vor den Mauern – Mi-Nr. 3871 - 3874
- Italien – 9.12.2015 – Gemeinsinn: 60 Jahre Alternativschulmodell Scuola di Barbiana – Schüler, Kirche und Schule, Barbiana – Mi-Nr. 3875
- Italien – 14.2.2016 – Valentinstag – Hl. Valentin mit den Verliebten Serapia und Sabino, Buntglasfenster der Basilika San Valentino, Terni – Mi-Nr. 3880
- Italien- 27.2.2016 – 60. Todestag von Carlo Gnocchi, kath. Priester, Erzieher und Schriftsteller – Mi-Nr. 3883
- Italien – 18.3.2016 – Gemeinsinn: 120 Jahre Stiftung Institut der Hl. Familie – Domenico Pogliani, kath. Priester, Kirche Hl. Familie, Cesano Boscone – Mi-Nr. 3886
- Jersey – 27.11.2015 – Weihnachten: Buntglasfenster, Pfarrkirchen auf Jersey, von Henry Thomas Bosdet – Buntglasfenster, Mariä Verkündigung, Erzengel Gabriel, Erzengel Gabriel, Mariä Verkündigung, Erzengel Gabriel, Mariä Verkündigung, Erzengel Gabriel, Mariä Verkündigung – Mi-Nr. 1986 - 1993
- Irland – 22.10.2015 – 1400. Todestag des hl. Columban von Luxeuil – hl. Columban von Luxeuil, Buntglasfenster (Detail), Abtei St. Georgenberg, Roscrea – Mi-Nr. 2154
- Irland – 5.11.2015 – MH (2 x 13) und Folienstreifen (2 x 1): Weihnachten – Madonna mit Kind, Marco Palmezzano – Mi-Nr. 2155
- Irland – Automatenmarken: Weihnachten – Weihnachtsbäume, Schneeflocken – 0,70 € + 0,70 € Mi-Nr. 63 - 64, als Sonderdruck 0,70 € + 1,05 € Mi-Nr. 63 So - 64 So
- Kroatien – 25.11.2015 – Weihnachten – Geburt Christi, Buntglasfenster im Chorraum der Kathedrale von Zagreb – Mi-Nr. 1205, selbstkl. aus MH: Mi-Nr. 1206
- Kroatien – 3.2.2016 – 1700. Todestag des hl. Blasius – hl. Blasius, Bischof von Sebaste, Märtyrer, 19. Jh., Carmelo Reggio – Mi-Nr. 1211
- Kroatien – Ostern – 8.3.2016 – Osterhase bemalt Ei – Mi-Nr. 1216
- Lettland – 3.12.2015 – Weihnachten und Neujahr – Geschenk, Weihnachtsbaumschmuck, Weihnachtsbaumschmuck, Flaggenband – Mi-Nr. 969 - 970
- Liechtenstein – 16.11.2015 – Fürstliche Schätze: Gemälde von Jacob Jordaens – Anbetung der Hirten, um 1615, Wie die Alten sangen, so pfeifen die Jungen, 1644, Meleager und Atalante, um 1618 – Mi-Nr. 1782 - 1784
- Liechtenstein – 16.11.2015 – Weihnachten: Weihnachtslieder – Es ist ein Ros entsprungen, Stille Nacht, O du fröhliche, Kommet ihr Hirten – Mi-Nr. 1785 - 1788

- Litauen – 14.11.2015 – Weihnachten und Neujahr – Winterlandschaft mit Figuren aus Knetmasse – Mi-Nr. 1202 - 1203
- Litauen – 2.1.2016 – Freimarken: Entwicklung der Reiterdarstellung des Staatswappens – Reiterfigur von 1410, 0,01 €, 1553, 0,03 €, 1863, 0,10 €, 1929, 0,29 €, 1989, 0,39 €, 1993, 0,62 €
- Luxemburg – 1.12.2015 – Weihnachten – Tannen im verschneiten Wald, Verschnittene Brücke mit Bäumen – Mi-Nr. 2069 - 2070
- Malta – 14.11.2015 – Weihnachten – Holzschnitte „Marienleben“ von Albrecht Dürer: Flucht nach Ägypten, Christi Geburt, Anbetung der Hl. Drei Könige – Mi-Nr. 1915 - 1917
- Monaco – 3.11.2015 – Weihnachten – Hl. Maria mit Kind, Engel, Kathedrale von Monaco – Mi-Nr. 3263
- Moldawien – 4.12.2015 – Winterliches Brauchtum – Sternsinger, Plugusorul (Kleiner Pflug, Umzug am Silvesterabend, mit Gesängen, manchmal auch Ochsenpflug) – Mi-Nr. 941 - 942
- Niederlande – 24.11.2015 – Folienblatt: Dezembermarken – Mädchen mit Hund fängt Schneeflocken, Phönix mit Schwalbe, Eichhörnchen mit Nuss, Mädchen mit Hirsch im Tannenwald, Rotfuchs im Bau, Hirsch mit Vogel, Schwanenpaar, Eisbär und Amsel, Rehkitz mit Hasen, Hirsch, Mädchen mit Vogel, Zwei Hasen im Schnee – Mi-Nr. 3424 - 3433
- Niederlande – 4.1.2016 – Kl.bogen: 500. Todestag von Hieronymus Bosch – Fragment der Mitteltafel „Der Heuwagen“, um 1490, Triptychon, Hieronymus Bosch – 10 x Tarif 1 (= ,72 €) – Mi-Nr. 3434 - 3443, als MH 104 mit H-Blatt 239 (Mi-Nr. 3434 + 3439), H-Blatt 240 (Mi-Nr. 3435 + 3440), H-Blatt 241 (Mi-Nr. 3436 + 3441), H-Blatt 242 (Mi-Nr. 3437 + 3442) und H-Blatt 2243 (Mi-Nr. 3438 + 3443)
- Norwegen – 13.11.2015 – Weihnachten – Geschmückter Weihnachtsbaum, Geschenkpaket – Mi-Nr. 1899 - 1900
- Norwegen – 11.1.2016 – 25. Jahrestag der Krönung von König Harald V. – Königin Sonja und König Harald V. bei seiner Krönung – Mi-Nr. 1903
- Österreich – 13.11.2015 – Weihnachten (I) – Stilisierter Weihnachtsbaum – Mi-Nr. 3239
- Österreich – 13.11.2015 – Weihnachten (II) – Maria mit Kind, Mittelschrein des Flügelaltars, Pfarrkirche St. Remigius, Gampern – Mi-Nr. 3240
- Österreich – 13.11.2015 – Weihnachten (III) – Geburt Christi, Gemälde, um 1465, Kirche von Salzburg-Liefering – Mi-Nr. 3241
- Österreich – 13.11.2015 – Weihnachten (IV) – Rentierkopf, „Why Nachten“ – Mi-Nr. 3242
- Österreich – 4.3.2016 – 400 Jahre österreichischer Erzherzogshut – Erzherzogshut – Mi-Nr. 3251
- Österreich – 17.3.2016 – Melker Kreuz, 1362, Reliquiar, Stift Melk – Mi-Nr. 3257
- Österreich – 13.11.2015 – Automatenmarken: Weihnachten – Gabentisch, Lebkuchen – Mi-Nr. 42 - 43
- Polen – 16.11.2015 – Weihnachten – Krippenszene, Mariä Verkündigung, Anbetung der Weisen – Mi-Nr. 4802 - 4804
- Polen – 30.11.2015 – 600. Geburtstag von Jan Dlugosz – ~, historische Ansicht von Krakau – Mi-Nr. 4808
- Polen – 5.12.2015 – Seligsprechung von Michal Tomaszek und Zbigniew Strzalkowski – ~, Missionare in Peru – Mi-Nr. 4809
- Polen – 18.12.2015 – Parallelausgabe mit Ukraine: UNESCO-Welterbe: Holzkirchen in den Karpaten – Kirchen Sw. Paraskewy, Kwiaton (Polen), St. Georg, Drohobytsch (Ukraine) – Mi-Nr. 4811
- Polen – 5.1.2016 – Orchesterwettbewerb für karitative Zwecke – Heißluftballon mit Herz, Inschrift – Mi-Nr. 4812
- Polen – 3.3.2016 – Ostern – Osterei aus Huzulen, Osterei der Lemken, Osterei aus Lublin – Mi-Nr. 4820 - 4822
- Portugal – 16.2.2016 – 150. Geburtstag von Francisco Manuel Alves, 100 Jahre Museum Abado de Baçal, Bragança – Museumskapelle, Goldfibel, Archäologischer Saal, Mi-Nr. 4099, Bl.ausg.: Holzfigur „Jungfrau mit Kind“, 15. Jh, Salbölschrein aus Holz, 18. Jh., „Frühling“, 1917, Veloso Salgado, Mi-Nr. 4100 = Bl. 389
- Rumänien – 4.11.2015 – Bogenmarke (7 x 4): Weihnachten (I) – Christi Geburt, Ikone, 19. Jh., Gheorghe Tattarescu – Mi-Nr. 7000 A, (das die rund perforierte Marke umschließende Feld mit senkrechter Perforierung aus Kl.bogen I (3 x 3, mittig Zf) mit senkrechter Perforierung aus Kl.bogen II(4 x 2)), Bl.ausg.: 2 x Mi-Nr. 7000 A = Bl. 644 (aus Verk.pckg. mit FDC), Mi-Nr. 7000 A + 7000 B (ungez.) = Bl. 645 (Aus Verk.schatulle mit Silberreplik der Marke)
- Rumänien – 20.11.2015 – Gedenken der Opfer der Brandkatastrophe in Bukarest – Weinendes Auge, Feuer – Mi-Nr. 7006
- Rumänien – 27.11.2015 – Rumänische Städte: Alba Iulia – Römische Festung der 13. Legion Gemina, Reiter, Tor III der Zitadelle Alba Carolina, Festungsanlage aus der Luft, St.-Michael-Kathedrale, Erzengel Michael als Drachentöter, König Ferdinand I., Krönungskathedrale – Mi-Nr. 7007 - 7010, Bl.ausg. aus Verk.pck. mit Mi-Nr. 7007 - 7010 = Bl. 646
- Rumänien – 21.12.2015 – Parallelausg. mit Brasilien – Diplomatische Beziehungen mit Brasilien: Eva-Skulpturen – Eva, Gheorghe Leonida, Eva, Wiktor Brecheret – Mi-Nr. 7017 - 7018
- Russland – 23.8.2015 – Klöster der russisch-orthodoxen Kirche (IV) – Hl. Lawrenti (+ 1515), Narr in Christo, Swtato-Lawrentjew-Kloster, Kalauga (1515), 19 R, Hl. Hierach Petr (13. Jh. - 1326), Metropolit von Kiew und der ganzen Rus, Wysoko-Petrowskij-Kloster, Moskau (1315), 19 R
- Russland – 25.9.2015 – 1000. Todestag des hl. Wladimir dem Großen – ~, Die Taufe Wladimirs, Fresko, Wiktor Wasnezow, Taufszenen im Fluss – Mi-Nr. 2224
- Russland – 19.10.2015 – Parallelausgabe mit Mexiko: 125 Jahre diplomatische Beziehungen mit Mexiko: Architekturdenkmal – Peter-und-Paul-Festung an der Newa, Sankt Petersburg, Trikolore, Schloss Chapultepec, Mexiko-Stadt, Trikolore – Mi-Nr. 2234 - 2235

- Russland – 23.10.2015 – Bl.ausg.: UNESCO-Welterbe: Antike Stadt Chersones – Ruinen der Basilika – Mi-Nr. 2236 = Bl. 225
- Russland – 5.11.2015 – 150. Geburtstag von Patriarch Tichon – ~, Mi-Nr. 2239
- Russland – 11.11.2015 – Parallelausgabe mit Laos – Mariä-Schutz-und-Fürbitte-Kirche an der Nerl, Bogoljubowo, Buddhistischer Stupa Pha That Luang, Vientiane – Mi-Nr. 2247 - 2248
- Russland – 10.12.2015 – Neujahr – Moskauer Kreml im Winter – Mi-Nr. 2266
- San Marino – 23.10.2015 – Weihnachten – Taube mit Olivenzweig, 0,70 (€), Zwei Schneemänner, 0,80 (€), Altstadt von San Marino, Schneekugel mit Weihnachtsbaum, Regenbogen, 0,95 (€) – Mi-Nr. 2646 - 2648
- San Marino – 23.10.2015 – 200. Geburtstag von Don Giovanni Bosco – Hl. Giovanni Bosco – Mi-Nr. 2650 - 2651
- Schweden – 12.11.2015- Rollenmarke: Weihnachtsschmuck (I) – Christbaumkugeln – Mi-Nr. 3072
- Schweden – 12.11.2015- MH: Weihnachtsschmuck (II) – Christbaumspitze, Kerze, Geschenkpaket, Stern, Geschmückter Tannenzweig – Mi-Nr. 3073 - 3077
- Schweden – 12.11.2015- MH: Bäume im Winter – Mi-Nr. 3078 - 3082
- Schweiz – 3.3.2016 – 150 Jahre Schweizerisches Rotes Kreuz – Kranke und Rot-Kreuz-Personal – Mi-Nr. 2439
- Serbien – 15.10.2015 – Weihnachten – Mariä Verkündigung, Dimitrije Beachević, Anbetung der Könige, Nikola Nešković – Mi-Nr. 626 - 627
- Serbien – 18.11.2015 – Museumsgegenstände: Kupferstiche – Hl. Petrus und hl. Paulus vor Bela Crkva, 19. Jh., unbek. Künstler, Kloster Studenica, 18. Jh., Gottfried Dürst, hl. Demetrios, Ende 17. Jh. bis 1753, Hristofor Žefarović – Mi-Nr. 634 - 636
- Serbien – 28.1.2016 – UNESCO-Weltkulturerbe: Serbische Klöster – Kathedralekirche Bogorodica Ljeviška, 13. Jh., Prizren, Kloster Gračanica, 14. Jh., Kosovo, Kloster Visoki, 14. Jh., Dečani, Patriarchenkloster Peć, 13. Jh., Kosovo – Mi-Nr. 648 - 651
- Slowakei – 13.11.2015 – Weihnachten (I) – Madonna im Gebirge, Gemälde, Karol Ondreička – Mi-Nr. 775, selbstkl.: Mi-Nr. 776 = MH 0-81
- Slowakei – 13.11.2015 – Weihnachten (II) – Fisch, Gemeinschaftswerk der Kinder aus der Rozmarínová-Grundschule, Komárno – Mi-Nr. 777
- Slowakei – 25.11.2015 – Kunstwerke – Wandgemälde im Hotel Thermia Palace, Piestany, Alfons Mucha, Mi-Nr. 778, Bl.ausg.: Kultur- und Vereinshaus in Skalica, Dusan Jurkovic – Mi-Nr. 779 = Bl. 47
- Slowenien – 6.11.2015 – Weihnachten; Anbetung der Hl. Drei Könige – Relieffdarstellung aus Sandstein, 14. Jh., Wallfahrtskirche auf dem Berg Ptujška Gora, Tarif B, Die Anbetung der Hl. Drei Könige, Janez Šubic, Tarif C – aus Bogen, 30,5 x 23,5 mm: Mi-Nr. 1167 - 1168, aus MH, 35 x 26 mm: Mi-Nr. 1169 - 1170
- Slowakei – 26.2.2016 – Ostern – Huhn aus geklöppelter Spitze – Mi-Nr. 784, selbstkl. aus MH 0-82: Mi-Nr. 785
- Slowakei – 10.3.2016 – Matej Hrebenda – Matej Hrebenda, fahrender Buchhändler und Schriftsteller – Mi-Nr. 786
- Slowenien – 6.11.2015 – Neujahr – Neujahrssänger, nach Postkarte von Maksim Gaspari, Tarif A, Sternsinger, Tarif C, aus Bogen, 30,5 x 23,5 mm: Mi-Nr. 1171 - 1172, aus MH, 35 x 26 mm: Mi-Nr. 1173 - 1174
- Slowenien – 6.11.2015 – 110. Jahrestag der ersten Filmaufnahme in Slowenien – Fragment des Kurzfilms „Das Verlassen der Messe in Ljutomer“, Karol Grossmann – Mi-Nr. 1176
- Spanien – 18.9.2015 – 450 Jahre St. Augustine, Florida, USA – Pedro Menéndez, Landkarte von Florida – Mi-Nr. 5001
- Slowenien – 29.1.2016 – 425. Todestag von Jacobus Gallus – Jacobus Gallus, Auszug aus einer Partitur – Mi-Nr. 1181
- Spanien – 18.9.2015 – 400. Geburtsjahr von Juan Careño (2014) – Juan Careño, Maler – Mi-Nr. 5002
- Spanien – 25.9.2015 – Bl.ausg.: Gastronomie (III): Geschützte Ursprungsbezeichnungen – Paprikagericht „Pimientito de Herbón“, Miesmuscheln „Mexillón de Galicia“ – Mi-Nr. 5004 - 5005 = Bl. 271
- Spanien – 30.9.2015 – Die neuen Weltwunder – Chinesische Mauer, Maya-Ruinenstätte Chichén Itzá, Mexiko, Statue Cristo Redentor, Rio de Janeiro – Mi-Nr. 5006 - 5008
- Spanien – 2.10.2015 – 25Jahre Prinzessin-von-Asturien-Stiftung – Leonor de Borbón, Prinzessin von Asturien, Teatro Campoamor von Oviedo, Emblem – Mi-Nr. 5009
- Spanien – Weihnachten – Jesuskind in der Krippe, Kerzen, Christbaumkugel – Mi-Nr. 5019 - 5020
- Spanien – 12.1.2016 – Jahrestage: 200 Jahre Orden Isabellas der Katholischen (2015) – Isabella I., die katholische, Königin von Kastilien und León, Großkreuz – Mi-Nr. 5033
- Tschechische Republik – 20.1.2016 – 600. Todestag des Hieronymus von Prag – Jeroným Pražský (Hieronymus von Prag), Mitstreiter von Jan Hus – Mi-Nr. 872
- Ukraine – 12.10.2015 – Tag der Verteidiger der Ukraine – Madonna über historischen und modernen Soldaten – Mi-Nr. 1512
- Ukraine – 2.12.2015 – Weihnachten und Neujahr – Frau beschenkt Kinder – Mi-Nr. 1523
- Ukraine – 18.12.2015 – Parallelausgabe mit Polen: UNESCO-Welterbe: Holzkirchen in den Karpaten – Kirchen Sw. Paraskevy, Kwiaton (Polen), St. Georg, Drohobytzsch (Ukraine) – Mi-Nr. 1525
- Ukraine – 15.1.2016 – Sehenswürdigkeiten (XI): Oblast Saporoschje – Aussichtspunkt auf der Insel Chortyzja, Saporoschje, Mi-Nr. 1527, Bl.ausg.: Dnjepr-Staudamm, Saporoschje, Prähistorische Frauenfigur, Kosaken-Freilichtmuseum auf der Insel Chortyzja, Hubschrauber Mi-8MSB – Mi-Nr. 1528 - 1531 = Bl. 134
- Ukraine – 4.3.2016 – Sehenswürdigkeiten (XII): Oblast Transkarpatien – Bahnhof von Uschgorod, Mi-Nr. 1531, Bl.ausg.: Frau in Tracht, Burg Palanok, Munkatsch, Wasserfälle der Suceava, Schepit, Nikolauskirche, Swaljaw, Mi-Nr. 1532 - 1535 = Bl. 135

- Ungarn – Weihnachten – Rentiere, Weihnachtsbäume – Mi-Nr. 5808 I, Bl.ausg.: Mi-Nr. 5808 II = Bl. 384  
 Ungarn – 4.3.2016 – Ostern – Blumen – Mi-Nr. 5815
- Vatikan – 19.11.2015 – 80 Jahre Vatikanische Sternwarte, Castel Gandolfo – Papst Pius XI., neue Sternwarte, Schmidt-Teleskop, Galaxie, Papst Franziskus, Mond, Teleskop – Mi-Nr. 1850 - 1851
- Vatikan – 19.11.2015 – 500. Geburtstag der hl. Theresia von Avila, 500. Geburtstag des hl. Philipp Neri – ~, ~ – Mi-Nr. 1852
- Vatikan – 19.11.2015 – 400. Geburtstag von Papst Innozenz XII. – ~, Kupferstich, 17. – 18. Jh. – Mi-Nr. 1853
- Vatikan – 1400. Todestag des hl. Columban von Luxeuil – ~, Buntglasfenster in der Krypta der Abtei Bobbio – Mi-Nr. 1854
- Vatikan – 19.11.2015 – Kl.bogen: Weihnachten – Geburt Christi, Miniatur aus der Handschrift Codex Urbinata Latino – Mi-Nr. 1855 - 1856, auch MH: 4 x Mi-Nr. 1856 = H-Blatt 28 = MH 28
- Vatikan – 19.11.2015 – Das heilige Jahr der Barmherzigkeit – Papst Franziskus, hl. Pforte, Kreuz, Unbefleckte Empfängnis – Mi-Nr. 1857 - 1858
- Vatikan – 1.2.2016 – Beginn des vierten Pontifikatsjahres von Papst Franziskus – Papst Franziskus – Mi-Nr. 1859 - 1862, als Bl.ausg.: Mi-Nr. 1859 - 1862 = Bl. 50
- Vatikan – 1.2.2016 – Kl.bogen: Ostern – Buntglasfenster, Pfarrkirche St. Angela Merici, János Hajnal – Mi-Nr. 1863 - 1864
- Vatikan – 1.2.2016 – 51. Eucharistischer Weltkongress, Cebu City – Jesuskindfigur „Santo Niño“, 16. Jh., Ähren, Trauben, Basilika del Santo Niño, Sonne, Kreuz – Mi-Nr. 1865 - 1866
- Vatikan – 1.2.2016 – Das außerordentliche Jahr der Barmherzigkeit (II) – Einheimische verteilen am Strand Brot und Trauben an Flüchtlinge, Christ, Muslim und Jude teilen Wasser am Brunnen – Mi-Nr. 1867 - 1868
- Weißrussland – 3.11.2015 – Neujahr und Weihnachten – Geschmückter Weihnachtsbaum, Kirche mit abendlichen Schneefall – Mi-Nr. 1088 - 1089, als Bl.ausg. mit 2 x Mi-Nr. 1088 - 1089 = Bl. 129
- Zypern – 19.11.2015 – Weihnachten (I) – Mädchen vor Kamin, Mädchen wirft einen Brief an den Weihnachtsmann in den Briefkasten – Mi-Nr. 1339 - 1340
- Zypern (griech.) – 19.11.2015 – Weihnachten (II): Ikonen – Gottesmutter von Makedonitissas, John Cornaro – Mi-Nr. 1341, Bl.ausg.: Christi Geburt, Solomos Frangoulides – Bl. 42
- Zypern (griech.) – 10.3.2016 – Traditionelles Kunsthandwerk – Korbflechten, Holzschnitzerei – Mi-Nr. 1342 - 1343
- Argentinien – 2.5.2013 – Wahl von Papst Franziskus – ~, Mi-Nr. 3500 - 3503
- Armenien – 29.1.2015 – 100. Jahrestag des Genozids an den Armeniern (VI) – Vergißmeinnicht (Emblem des Gedenkjahres) – Mi-Nr. 923 - 929, Bl.ausg. mit Mi-Nr. 928 = Bl. 65, mit Mi-Nr. 929 = Bl. 66
- Armenien – 2.4.2015 – 100. Jahrestag des Genozids an den Armeniern (VII) – Pfadfinder vor der Melkonian-Internatsschule für armenische Waisenkinder (1932), Nikosia – Mi-Nr. 932
- Armenien – 23.4.2015 – 100. Jahrestag des Genozids an den Armeniern (VIII) – Anatole France (1844 - 1924), franz. Schriftsteller, Gründer der Zeitung „Pro Armenia“, Flüchtlinge und Ermordete – Mi-Nr. 933
- Armenien – 23.4.2015 – 100. Jahrestag des Genozids an den Armeniern (IX) – Henry Morgenthau (1856 - 1946), Botschafter der USA in Konstantinopel, Verfasser von Denkschriften zum Genozid an den Armeniern – Mi-Nr. 934
- Armenien – 6.5.2015 – Bl.ausg.: 100 Jahre amerikanische Nahost-Stiftung – Historisches Plakat für eine Spendenaktion zugunsten armenischer Flüchtlinge – Mi-Nr. 935 = Bl. 67
- Aruba – 27.5.2015 – Sandro Botticelli – Madonna del Libro, Simonetta Vespucci als Maria lactans, Geburt der Venus, Verkündigung, Madonna Magnificat – Mi-Nr. 868 - 872
- Australien – 31.10.2014 – Weihnachten (I) – Maria mit Jesuskind, Engel, 65 C, Buntglasfenster in der St.-Patrick's-Kathedrale, Melbourne, 2,25 \$ – Mi-Nr. 4220 - 4221, selbstkl. aus MH 624 und Folienblatt: Mi-Nr. 4222 BA - 4223 BD, 65 C-Marke mit personalisierbarem nicht abtrennbarem Zf: Mi-Nr. 4222 BD
- Australien – 31.10.2014 – Weihnachten (II) – Weihnachtsbaum, 65 C, Geschenk, 65 C, Friedenstaube, 70 C, Glöckchen, 1,70 \$ – Mi-Nr. 4224 I - 4227 I, 65 C-, 65 C, 1,75 \$-Marke selbstkl. aus MH 625 und Folienblatt: Mi-Nr. 4228 I BA - 4230 I BA, beide 65 C-Marken mit personalisierbarem nicht abtrennbarem Zf: Mi-Nr. 4228 I BD - 4229 I BD, beide 65 C-Marken aus Folienblatt zu 10 Marken; Mi-Nr. 4228 II BA - 4229 B, die „Impressions“-Ausgabe (Zusammenfassung früherer Ausgaben in Verkaufspackungen) Nov. 2014 „Christmas foiled sheetlet pack“ enthält Bl. 262 - 265 mit je 4 gleichen Marken Mi-Nr. 4224 II - 4227 II, und Block 266 mit Mi-Nr. 4228 II - 4230 II und eine selbstkl. 70 C-Marke (Motiv von Mi-Nr. 4226 I), Mi-Nr. 4233
- Bermuda – 19.11.2015 – Weihnachten – Heilige Familie, Hirte mit Schaf, Heilige Drei Könige, Jesuskind, Tiere – Mi-Nr. 1540 - 1543
- Bolivien – 17.12.2014 – Weihnachten – Hl. Familie, 19. Jh., unbek. Meister – Mi-Nr. 1978
- Bolivien – 2.7.2015 – Papstbesuch- Papst Franziskus – Mi-Nr. 1993
- Brasilien – 5.12.2014 – Bl.ausg.: Weihnachten (II) – Hl. Bischof Nikolaus von Myra, mit Gold gefüllte Schuhe, Hl. Bischof Nikolaus von Myra, Kinder in Bottich – Mi-Nr. 4187 - 4188 = Bl. 170
- Chile – 27.11.2013 – Weihnachten – Hl. Familie – Mi-Nr. 2485
- Chile – 26.11.2014 – Weihnachten – Hl. Maria in der Hoffnung, auf Esel reitend – Mi-Nr. 2500
- Costa Rica – 23.4.2015 – Bl.ausg.: 150 Jahre Kirche zum Guten Hirten, San José – Protest. Kirche zum Guten Hirten – Mi-Nr. 1808 = Bl. 66

- Guinea – 23.12.2013 – 100. Jahrestag der Eröffnung von Albert Schweitzers Krankenhaus in Lambarene – Albert Schweitzer mit Nobelpreismedaille, ~ mit Kind, ~ mit Landschaft, Krankenhausbäude, 3 x 15000 Fr, Mi-Nr. 10149 - 10151, Bl.ausg.: 40000 Fr, Mi-Nr. 10152 = Bl. 2314
- Guinea – 23.12.2013 – Amtsverzicht von Papst Benedikt XVI. – 3 x 15000 Fr, Mi-Nr. 10185 - 10187, 40000 Fr, Mi-Nr. 10188 = Bl. 2323
- Guinea – 23.12.2013 – Wahl des Papstes Franziskus – Papst Franziskus – 3 x 15000 Fr, Mi-Nr. 10189 - 10191, Bl.ausg.: Vogelpredigt des hl. Franz von Assisi, Fresko, Giotto di Bondone, 40000 Fr., Mi-Nr. 10192 = Bl. 2324
- Japan – 26.3.2015 – UNESCO-Welterbe im Ausland (IV) – Banff-Nationalpark, Kanada, Hagia Sofia, Istanbul, Stonehenge, England, Altstadt von Prag, Vinh Ha Long, Vietnam – Mi-Nr. 7189 - 7193
- Japan – 10.7.2015 – UNESCO-Welterbe im Ausland (V) – Yosemite-Nationalpark, Kalifornien, Akropolis, Athen, Chichén-Itzá, Mexiko, Basiliuskathedrale, Moskau, Borobudur, Java – Mi-Nr. 7299 - 7303
- Kuba – 24.6.2015 – 500 Jahre Stadt San Juan de los Remedios – Historische Stadtansicht, Alejandro Garcia Caturia – Mi-Nr. 6008 - 6009
- Palästina – 17.5.2015 – Bl.ausg. Heiligsprechungen – Mariam Baouardy, Mystikerin, Ordensschwester und Klostergründerin, Maria Alfonsina Ghattas, Mystikerin und Klostergründerin – Mi-Nr. 331 - 334 = Bl. 51
- Macau – 15.7.2015 – 10 Jahre Altstadt von Macau in der UNESCO-Welterbeliste – Tänzer, Kuan-Tai-Tempel, 2,00 P, Christliche Prozession, Kathedrale, 3,00 P, Touristen mit geistlichem, Santa Casa da Misericórdia, 4,50 P, Familie, historisches Wohnhaus, 5,50 P, Mi-Nr. 1975 - 1978, Bl.ausg.: Touristen am Imbißstand, Largo do Senado, 12,00 P, Mi-Nr. 1979 = Bl. 239
- Malediven – 15.4.2015 – 245. Geburtstag von Ludwig van Beethoven – 4 x 22 R, Mi-Nr. 5724 - 5727, 70 R, Mi-Nr. 5728 = Bl. 806
- Malediven – 25.8.2015 – Goldenes Zeitalter – Mi-Nr. 5955 - 5958, 5959 = Bl. 853
- Malediven – 25.8.2015 – Renaissance – Mi-Nr. 5975 - 5978, 5979 = Bl. 857
- Malediven – 25.8.2015 – Romantik – Mi-Nr. 5980 - 5983, Mi-Nr. 5984 = Bl. 858
- Malediven – 25.8.2015 – Surrealismus – Mi-Nr. 5985 - 5988, Mi-Nr. 5989 = Bl. 859
- Malediven – 15.8.2015 – 330. Geburtstag von Georg Friedrich Händel – Georg Friedrich Händel, Prunkkahn, ~, Ballsaal, ~Klavier, ~, Musikanten vor Schloss, Mi-Nr. 6000 - 6003, Bl.ausg.: ~, Notenhandschrift und Kerze, Mi-Nr. 6004 = Bl. 862
- Malediven – 15.8.2015 – 105. Geburtstag von Mutter Teresa – Mutter Teresa mit Kind auf dem Arm, ~ mit Papst Johannes Paul II. vor dem Petersdom, ~, Mutter-Teresa-Schule in Sylvan Lake, Alberta, ~ mit US-Präsident Reagan vor dem Capitol, Mi-Nr. 6040 - 6043, Bl.ausg.: ~, lachende Frau, indische Straßenszene, Mi-Nr. 6044 = Bl. 870
- Mexiko – 29.10.2014 – Tag der Toten (Allerseelen) – Schädel, Briefmarken, Opfergaben – Mi-Nr. 3873
- Mexiko – 30.10.2014 – 160. Jahrestag der ersten Aufführung der Nationalhymne – Nationalhymne, Militaria – Mi-Nr. 3874
- Mexiko – 5.12.2014 – Weihnachten – Hl. Drei Könige, Weihnachtsbaum, Weihnachtsmann, Hl. Familie mit Hirtenjungen und Schafen – Mi-Nr. 2891 - 3894
- Neukaledonien – 5.11.2016 – Weihnachten – Hl. Familie – Mi-Nr. 1681
- Neuseeland – 1.10.2014 – Weihnachten: Kinder beim Krippenspiel – Maria mit Kind, Mi-Nr. 3179, selbstkl. (Rolle) Mi-Nr. 3184 A, selbstkl. (MH) Mi-Nr. 3184 C, Josef, Mi-Nr. 3180, König aus dem Morgenland, Mi-Nr. 3181, , selbstkl. (MH) Mi-Nr. 3185 A, Engel, Mi-Nr. 3182, selbstkl. (MH) Mi-Nr. 3186 A, Hirte, Mi-Nr. 3183
- Neuseeland – 14.1.2015 – Chinesisches Neujahr: Jahr des Schafes – Chinesisches Schriftzeichen für „Schaf, Ziege“, Rotes Schaf, Schafe auf der Weide, Kirche zum Guten Hirten, Mackenzie Basin, chinesischer Drache, Lange Weiße Wolke, Mi-Nr. 3202 A - 3205 A, Bl.ausg.: Mi-Nr. 3202 C - 3205 C = Bl. 348
- Neuseeland – 23.3.2015 – Neuseeland im ersten Weltkrieg: „Australien an New Zealand Army Corps (ANZAC)“ (II) – Evelyn Brooke, Krankenschwester, Marke Ägypten Mi-Nr. 43 mit Stempel der neuseeländischen Feldpost, Landung in der ANZAC-Bucht, Verteidigung des Gipfels des Chunuk Bair, Gemälde, Ion Brown, Rückkehr Verwundeter, Kirchenfenster mit Krankenschwestern beider Weltkriege, Mi-Nr. 3226 - 3231, auch als Bl. 354, „Der Pionier und sein Esel“, Aquarell, Horace Moore-Jones, Plakat zur Volkszählung, SS Maheno, Hospitalschiff, Das ANZAC-Buch, Mi-Nr. 3232 - 3235, auch als Bl. 355, alle auch als Kl.bogen und MH
- Neuseeland – 4.11.2015 – Weihnachten: Kirchenfenster (selbstkl.) – Engel, Maria mit Kind, Eisenholzbaumblüte – Mi-Nr. 3292 (auch als MH und Rollenmarke), Mi-Nr. 3393 - 3394 (auch als MH)
- Neuseeland – 4.11.2015 – Weihnachten: Kirchenfenster – Engel, Taube, Maria mit Kind, Eisenholzbaumblüte, Hl. drei Könige – Mi-Nr. 3295 - 3399, Bl.ausg. auf transparentem Papier: Mi-Nr. 3300 - 3304 = Bl. 366
- Nevis – 24.3.2015 – Papst Benedikt XVI. – Papst Benedikt XVI., 6 x 3,15 \$, Mi-Nr. 3043 - 3048, 10 \$, Mi-Nr. 3049 = Bl. 370
- Nevis – 2.11.2015 – Weihnachten: Gemälde von Bartolomé Esteban Murillo – Verkündigung, Christi Geburt, Jungfrau mit Kind, Anbetung der Hirten – Mi-Nr. 3090 - 3093
- Niger – 1.7.2013 – Albert Schweitzer – 4 x 750 Fr, Mi-Nr. 2348 - 2351, 2500 Fr., Mi-Nr. 2352 = Bl. 210
- Niger – 1.7.2013 – Papst Franziskus – ~, Taube, ~, Hl. Franz von Assisi, ~, Petersdom, ~Gott Vater, Fresko, Michelangelo, Mi-4 x 750 Fr, Nr. 2378-2381, Bl.ausg.: 2500 Fr., Mi-Nr. 2382 = Bl. 216
- Niuafo'ou – 7.12.2014 – Bl.ausg.: Weihnachten – Notenzeilen – Mi-Nr. 557 - 560 = Bl. 52
- Niuafo'ou – 7.12.2015 – Bl.ausg.: Weihnachten – Gemälde alter Meister – Mi-Nr. 599 - 602 = Bl. 66
- Niue – 20.11.2013 – Weihnachten – Vogel, Engel, Stern, Glocken – Mi-Nr. 1212 - 1215, auch als Bl. 171

- Niue – 10.12.2014 – Weihnachten – Blaue Kugeln, Rote Kugeln, Grüne Kugeln, Violette Kugeln – Mi-Nr. 1232 - 1235, auch als Block 174
- Norfolk-Insel – 1.10.2015 – Weihnachten – Objekte aus geflochtenen Pandanusblättern – Mi-Nr. 1252 - 1256
- Palau – 10.3.2014 – Papst Franziskus – Denis Sassou-Nguesso, kongoleischer Offizier, Politiker und Staatspräsident, Papst Franziskus, ~ mit D. Sassou-Nguesso, ~ ~, Horacio Cartes, paraguayischer Unternehmer, Politiker und Staatspräsident, Papst Franziskus, ~ mit H. Cartes, ~ ~, 8 x 1,20 \$, Mi-Nr. 3461 – 3468, Bl.ausg.: Papst Franziskus, ~, 2 x 2,00 \$, Mi-Nr. 3469 - 347 = Bl. Papst Franziskus, ~, 2 x 2,00 \$, Mi-Nr. 3471 - 3472 = Bl. 307
- Palau – 14.8.2014 – Sehenswürdigkeiten Russlands – Caldera des Vulkans Uson auf Kamtschatka, elbrus, Transsibirische Eisenbahn – 3 x 1,50 \$, Mi-Nr. 3546 - 3548, Bl.ausg.: Kathedrale St. Peter und Paul, St. Petersburg, Kathedrale St. Sophia, Wologda, Mi-Nr. 3549 - 3550 = Bl. 318
- Palau – 24.11.2014 – Weihnachten: Gemälde von Raffael – Anbetung der Könige (re. Detail), Anbetung der Könige (li. Detail), Madonna Ansidei, Madonna Colonna – Mi-Nr. 3580 - 3583
- Palau – 2.2.2015 – 10. Todestag vom Papst Johannes Paul II. – Papst Johannes Paul II. – 75 C – Mi-Nr. 3610
- Papua-Neuguinea – 30.3.2015 – Kl.bogen: 50 Jahre allgemeine Theologenschule der christlichen Kirchen des süd-pazifischen Raumes (CLTC), Papua-Neuguinea – Gilbert McArthur, erster Schulleiter, 1,35 K, Studenten von 1967, 1,35 K, Abschlussfeier, 6,20 K, Campus in Banz (Hagen), 8,95 K, Mi-Nr. 2030 - 2033, Campus in Banz (1965), 1,35 K, Campus in Banz (2015), 1,35 K, Dozenten in Port Mosbey, 6,20 K, Schüler im Unterricht, 8,95 K, Mi-Nr. 2034 - 2037, Bl.ausg: Abschlussfeier, 10,00 K, Mi-Nr. 2038 = Bl. 179
- Philippinen – 8.1.2015 – Papstbesuch – Papst Franziskus mit Kardinal Tagle, ~, Flagge der Philippinen, Hände, ~, Mann hält Kind, ~, Mi-Nr. 4895 - 4898, Papst Franziskus, Mi-Nr. 4899 = Bl. 332
- Philippinen – 20.4.2015 – 450 Jahre Gnadenbild Santo Niño de Cebu – Jubiläumselement, Mi-Nr. 4938, Bl.ausg.: Gnadenbild des Jesuskindes in der Basilica del Santo Niño, Cebu, Mi-Nr. 4939 = Bl. 335
- Philippinen – 27.5.2015 – 150 Jahre Erzdiözese Jaro – Kathedrale von Jaro, Nostra Señora de la Candelaria – Mi-Nr. 4960 - 4961
- Philippinen – 5.6.2015 – 75 Jahre Ateneo de Naga University – Emblem, Gebäude – Mi-Nr. 4964 - 4965
- Pitcairn – 15.10.2015 – 75. Jahrestag der Ausgabe der ersten Freimarkenserie – Orangenast mit Früchten, Fletcher Christian auf der „Bounty“, Pitcairn, Haus von John Adams, Karte des Südpazifiks, Biber der „Bounty“, „Bounty“, Leutnant Bligh, „Bounty“, Neue Schule, Fletcher Christian, Pitcairn, Fletcher Christian auf der „Bounty“, Küste von Pitcairn – Mi-Nr. 943 - 952
- Pitcairn – 9.12.2015 – Weihnachten – Engel, Hl. Familie, Jesuskind, Maria mit Kind – Mi-Nr. 953 - 953
- Salomonen – 3.7.2014 – 300. Geburtstag von Christoph Willibald Gluck – ~, ~, Marke BRD Mi-Nr. 1343, ~, Opernszene aus „Paris und Helena, Mi-Nr. 2492 - 3495, Bl.ausg.: ~, Violine, Mi-Nr. 2496 = Bl. 280
- Salomonen – 3.7.2014 – 1. Jahrestag der Wahl von Papst Franziskus – Papst Franziskus, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 2572 - 2575, 35,00 \$, Mi-Nr. 2576 = Bl. 296
- Salomonen – 3.7.2014 – Australisches Rotes Kreuz – div. Szenen, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 2577 - 2580, 35,00 \$, Mi-Nr. 2581 = Bl. 297
- Salomonen – 25.8.2014 (nicht 5.8.!) – Heiligsprechung von Papst Johannes Paul II. – Papst Johannes Paul II., 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 2682 - 2685, 35,00 \$, Mi-Nr. 2686 = Bl. 318
- Salomonen – 20.11.2014 – 450. Geburtstag von Galileo Galilei – Galileo Galilei, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 2722 - 2725, 35,00 \$, Mi-Nr. 2726 = Bl. 326
- Salomonen – 20.11.2014 – 50. Jahrestag der Nobelpreisansprache (nicht Geburtstag) von Martin Luther King (die Rede „I have a Dream“ war am 28.8.1963, die in West- und Ost-Berlin am 13.9.1964, die Nobelpreisverleihung am 11.12.1964), Martin Luther King, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 2742 - 2745, 35,00 \$, Mi-Nr. 2746 = Bl. 330
- Salomonen – 28.11.2014 – Weihnachten: Gemälde – Tizian, Giacomo Cavedone, Nicolas de Liemaker, Karl von Blas, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 2782 - 2785, Bl.ausg.: Agostino Ugolini, 35,00 \$, Mi-Nr. 2786 = Bl. 358
- Salomonen – 20.12.2014 – Leonardo da Vinci – Werke – 4 x 5,00 \$, Mi-Nr. 2967 - 2970, 24,00 \$, Mi-Nr. 2971 = Bl. 375
- Salomonen – 24.4.2015 – 245. Geburtstag von Ludwig van Beethoven – Ludwig van Beethoven – 4 x 12,00 \$, Mi-Nr. 3012 - 3015, 40,00 \$, Mi-Nr. 3016 = Bl. 384
- Salomonen – 24.4.2015 – 105. Geburtstag von Mutter Teresa – Mutter Teresa – 4 x 12,00 \$, Mi-Nr. 3027 - 3030, 40,00 \$, Mi-Nr. 3031 = Bl. 387
- Salomonen – 24.4.2015 – 95. Geburtstag von Papst Johannes Paul II. – Papst Johannes Paul II. – 4 x 12,00 \$, Mi-Nr. 3047 - 3050, 40,00 \$, Mi-Nr. 3051 = Bl. 381
- Salomonen – 24.4.2015 – 10. Jahrestag der Wahl von Papst Benedikt XVI. – Papst Benedikt XVI. – 4 x 12,00 \$, Mi-Nr. 3077 - 3080, 40,00 \$, Mi-Nr. 3081 = Bl. 397
- Salomonen – 3.9.2015 – Rotes Kreuz auf den Salomonen – div. Szenen – 4 x 12,00 \$, Mi-Nr. 3247 - 3250, 40,00 \$, Mi-Nr. 3251 = Bl. 431
- Salomonen – 3.9.2015 – 140. Geburtstag von Jean François Millet – Werke – Mi-Nr. 3257 - 3260, 40,00 \$, Mi-Nr. 3261 = Bl. 433
- Salomonen – 3.9.2015 – Reisen von Papst Franziskus – Papst Franziskus u.a. – Mi-Nr. 3277 - 3280, 40,00 \$, Mi-Nr. 3281 = Bl. 437
- Salomonen – 30.11.2015 – Salvador Dali – Selbstbildnisse ?? – 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 3446 - 3449, 40,00 \$, Mi-Nr. 3450 = Bl. 470

- Salomonen – 30.11.2015 – Prinzessin Diana – Prinzessin Diana mit Söhnen, ~ mit afrik. Kind, ~ mit Nelson Mandela, ~ mit Mutter Teresa, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 3451 - 3454, Bl.ausg.: Prinzessin Diana mit Königinmutter Elizabeth und Prinz William, 40,00 \$, Mi-Nr. 3455 = Bl. 471
- Salomonen – 30.11.2015 – Olympische Sommerspiele 2016, Rio de Janeiro – Kanusport, Kunstturnen, Hochsprung, Basketball, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 3471 - 3474, Bl.ausg.: Diskuswerfen, 40,00 \$, Mi-Nr. 3475 = Bl. 475
- Salomonen – 30.11.2015 – Weihnachten – Weihnachtsmann mit Rentier, Hl. Familie mit Tieren, Anbetung der Könige, Weihnachtsmann im Prunsklitten, 4 x 7,00 \$, Mi-Nr. 3486 - 3489, Bl.ausg.: Christkind im Stroh, 40,00 \$, Mi-Nr. 3490 = Bl. 478
- Samoa – 16.12.2014 – Bl.ausg.: Weihnachten – Weihnachtsbaum, Weihnachtsbaumkugel, Weihnachtsstrumpf, Geschenkpaket, Mi-Nr. 1212 - 1215 = Bl. 93
- Samoa – 2.4.2015 – Bl.ausg.: Ostern: Pietà-Gemälde – Tizian (nicht Rogier van der Weyden), Enguerrand Querton, Rogier van der Weyden (nicht Tizian), Pietro Perugini – Mi-Nr. 1233 - 1236 = Bl. 96, Bl.rand: Detail aus Pietà, ca. 1575, Gallerie dell'Accademia, Venedig
- Samoa – 21.7.2015 – 800. Jahrestag der Erklärung der Magna Carta – Siegel, Justitia, König Johann Ohneland von England, Wappen Englands und Samoas – Mi-Nr. 1238 - 1241
- Samoa – 4.12.2015 – Bl.ausg.: Weihnachten – Geburt Christi, Lorenzo Lotto – Mi-Nr. 1279 - 1281 = Bl. 103
- St. Pierre und Miquelon – 28.11.2015 – Weihnachten – Weihnachtsmann unterwegs – Mi-Nr. 1240
- Sierra Leone – 9.9.2013 – Wahl von Papst Franziskus – 4 x 5000 Le, Mi-Nr. 5758 - 5761, 16000 Le, Mi-Nr. 5762 = Bl. 691
- Sierra Leone – 23.6.2016 – Papst Franziskus – Papst Franziskus, 4 x 5500 Le, Mi-Nr. 5864 - 5867, 18000 Le, Mi-Nr. 5868 = Bl. 703
- Thailand – 90.3.2015 – 60. Geburtstag von Prinzessin Sirindhorn – Prinzessin Maha Chakri Sirindhorn (in Rot-Kreuz-Uniform) – Mi-Nr. 3465
- Tokelau – 10.12.2014 – Weihnachten – Hirten, Hl. Familie, Hl. Drei Könige – Mi-Nr. 457 - 459, als Bl.ausg.: Bl. 56
- Tokelau – 25.11.2015 – Weihnachten – „Schneemann“ aus Sand, Weihnachtspalme, Rentier im Sand, Weihnachtsmann liegt am Strand, Mi-Nr. 478 - 481, als Bl.ausg.: Bl. 61
- Tonga – 15.12.2014 – Bl.ausg.: Weihnachten – Notenzeilen, Glocken – Mi-Nr. 2014 - 2017 = Bl. 83
- Tonga – 3.4.2015 – Bl.ausg.: Ostern – Die drei Kreuze, Radierung von Rembrandt van Rijn – Mi-Nr. 2029 - 2032 = Bl. 86
- Tuvalu – 23.12.2013 – Papst Johannes Paul II. – ~ mit Ferula, ~ mit Mikrophon, Mi-Nr. 1968 - 1969, Bl.ausg.: ~ im Profil, Mi-Nr. 1970 = Bl. 208
- Tonga – 20.7.2015 – 800. Jahre Magna Carta – Herrschersiegel, Justitia, Johann Ohneland, König von England, Wappen Englands und Tongas – Mi-Nr. 2040 - 2043
- Tonga – 7.12.2015 – Bl.ausg.: Weihnachten: Gemälde – Pietro Perugini, Sandro Botticelli, Martin Schongauer, Fra Diamante – Mi-Nr. 2070 - 2071 = Bl. 99
- Tuvalu – 21.7.2014 – Besuch von Königin Elisabeth II. bei Papst Franziskus, Mi-Nr. 2007 (Kl.bg.), Mi-Nr. 2008 - 2011, Mi-Nr. 2012 = Bl. 215
- Tuvalu – 21.7.2014 – Heiligensprechung von Papst Johannes Paul II., Mi-Nr. 2025 - 2028, Mi-Nr. 2029 - 2032, Mi-Nr. 2033 - 2034 = Bl. 218, Mi-Nr. 2035 - 2036 = Bl. 219
- Tuvalu – 31.12.2014 – 10. Jahrestag der ersten Messfeier des Papstes Benedikt XVI. – Papst Benedikt XVI., 4 x 1,40 \$, Mi-Nr. 2092 - 2095, 4,50 \$, Mi-Nr. 2096 = Bl. 231
- Tuvalu – 2.2.2015 – Bl.ausg.: 10. Todestag von Papst Johannes Paul II. – Papst Johannes Paul II., 3,50 \$, Mi-Nr. 2102 = Bl. 233
- Tuvalu – 13.4.2015 – Londoner Sehenswürdigkeiten, Internationale Briefmarkenausstellung LONDON 2015 – Tower Bridge, London Eye, Westminster Abbey, Buckingham Palace, Saint Paul's Cathedral, 5 x 1,40 \$, Mi-Nr. 2133 - 2137, Palace of Westminster, 4,50 \$, Mi-Nr. 2138 = Bl. 239
- Tuvalu – 4.5.2015 – Einberufung eines Konsistoriums durch Papst Franziskus – Papst Franziskus und Papst Benedikt XVI., Papst Benedikt XVI., Papst Franziskus bei Kardinalserhebung, Papst Franziskus und Papst Benedikt XVI., 4 x 1,40 \$, Mi-Nr. 2139 - 2142, Papst Franziskus an Stehpult vor Altar, 4,50 \$, Mi-Nr. 2143 = Bl. 240
- Turks- und Caicos-Inseln – 1.12.2016 – Weihnachten: Muttergottesgemälde von Tizian – Mi-Nr. 1979 - 1982
- Vanuatu – 6.11.2013 – Weihnachten – Weihnachtsmann in Hängematte mit Kokosnuss, Weihnachtsmann unterwegs zur Unterwasserpoststelle, Weihnachtsmann auf fliegendem Rentierschlitten, Weihnachtsmann als Tourist – Mi-Nr. 1508 - 1511
- Vereinigte Staaten von Amerika – 2.2.2016 – Schwarzamerikanischen Erbe: Richard Allen – Richard Allen – Mi-Nr. 5229 BA, auch ungeschnitten: Mi-Nr. 5229 BB
- Wallis und Futuna – 28.4.2015 – Hl. Pierre Chanel – Hl. Pierre Chanel (1803 - 1841), kath. Priester und Missionar auf Futuna, Andachtsbild – Mi-Nr. 1114

## Ganzsachen:

- 1.3.2016 – Gedenkschlag „30 Jahre erster Weltjugendtag in Rom“, WSt. Papst Johannes Paul II. (Mi-Nr. 2460) mit angegedeter Zähnung, darunter ATM: Berlin: Brandenburger Tor (Mi-Nr. 6) mit ATM-Rahmen, jeweils gelblich unterlegt, Zudruck: Weltjugendtagskreuz vor Sixtinischer Kapelle (? , Petersdom, Vatikan) und Anlasstext – Mi-Nr. USo 392

# Sonder- und Werbestempel (Sst, Wst) – Auswahl

Deutschland:



Mühlberg (Elbe) – 7.4.2016 – Aktionstag Briefmarkenausgabe Kaiser Karl V. in Mühlberg an der Elbe – Kaiser Karl V., Reformationsmuseum „Mühlberg 1547“

Weiden Nr. 08/076



Markranstädt – 16.4.2016 – 160 Jahre Eisenbahn Leipzig – Großkorbetha – aus Schienen gebildetes 160, Wappen der Stadt Markranstädt Weiden Nr. 07/064



Das Wappen der Stadt Markranstädt zeigt einen in Gold auf grünem Boden Heiligen Bartholomäus mit Heiligenschein in rotem Gewand und blauem Mantel, in der rechten Hand hält er ein silbernes Schindermesser mit der Klinge nach oben, über dem linken Unterarm hat er einen die ihm abgezogene Haut.



Ingolstadt – 22.4.2016 – Fest zum reinen Bier – links: Hohe Schule (1429 Pfründehaus, 1472 Universitätsgebäude, 1503 - 1800 Landesuniversität, ca. 1850 Schulhaus, 1971 Apian-Gymnasium, 2002 im Erdgeschoß Restaurant,

2005 Fachhochschule), rechts: Gregorianum (1495, bis 1800 Priesterseminar, 1817 Herrnbräu, 1972 Fa. Gummi Kraus, 2000 div. Verwendung durch die Stadt), ganz rechts:

profanierte Kirche St. Peter und Paul (wie das Gregorianum ab 1817 Brauerei), dahinter nicht sichtbar die Fasshalle (1844), im Hintergrund Münster Zur Schönen Unserer Lieben Frau oder Liebfrauenmünster (Obere Pfarr), Ingolstadt Weiden Nr. 09/101



Königsutter am Elm – 23.4.2016 – Briefmarkenausstellung Elmphilä'16 – Skizze des Kaiserdoms Königsutter St. Petrus und Paulus Berlin Nr. 07/067



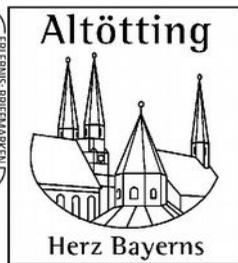
Merseburg – 23.4.2016 – Briefmarkenausstellung Merseburg 2016 – Friedrich Ladegast, \* 1818, † 1905 – berühmter Orgelbaumeister Weiden Nr. 07/069



Soest – 26.4.2016 – Europäische Aktionswoche „Zukunft nach Tschernobyl und Fukushima“ – „Schiefer Turm“ der Alt St. Thomae Kirche, BUND Logo, Zeichen für atomare Strahlung Weiden Nr. 07/71



Freiburg im Breisgau – 30.4.2016 – 60. LV-Tag Südwest – Turm der Kirche St. Urban (I., Papst), Freiburg-Herdern (nachgewiesen seit 1239, ab 1142 Kirche des Deutschordenshaus Freiburg, 1839 Neubau Weiden Nr. 09/102



Regensburg – 2.5. – 31.10.2016 – Werbestempel der Stadt Altötting – „Altötting Herz Bayerns“ – li.: Stiftspfarrkirche St. Philipp und Jakob, re. Gnadenkapelle NL Brief Regensburg Nr. 07/BZ009



Altötting – 2.5.2016 – Aktionstag: 20 Jahre Shires of Europe – li.: Stiftspfarrkirche St. Philipp und Jakob, re. Gnadenkapelle Weiden Nr. 08/078



Altötting – 13.5.2016 –  
Aktionstag: 20 Jahre  
Shrines of Europe –  
Gnadenbildnis „Schwarze  
Madonna“, frühes 14. Jh.  
Weiden Nr. 08/086



Leipzig – 25.5.2016 – 100  
Deutscher Kirchentag –  
„Seht, da ist der Mensch“,  
Motto des Kirchentags  
Weiden Nr. 09/109

Italien:



Spinzazzola – 29.4.2016 –  
400. Geburtsjahr von Papst  
Innozenz XII. –  
Abschlussfest des Innozenz-  
Jahres 2015 – 2016 –  
Glocke mit Wappen von  
Papst Innozenz XII.  
Nr. 261



Paternò – 30.4.2016 –  
Projekt Philatelie und Schule  
„Paternò auf einer  
Postkarte“ – Torre dei  
Falconieri (Turm der  
Falkneri), Glockenturm der  
Chiesa della Madonna  
dell'Itria (Kirche U.L.F. von  
Itria, erbaut 16. Jh. als  
Kirche St. Barbara,  
Schutzpatronin der Stadt,  
und Sitz der Ritter des  
Deutschen Ordens  
Nr. 249 li.



Paternò – 30.4.2016 –  
Projekt Philatelie und Schule  
„Paternò auf einer  
Postkarte“ – Chiesa di Santa  
Maria dell'Alto (Kirche Hl.  
Maria auf der Anhöhe) -neu  
erbaut 1342, umgebaut  
1693, neoklassische  
Fassade aus dem 18. Jh.,  
die monumentale Treppe  
verbindet die Kirche mit der  
tiefer gelegenen Stadt  
Nr. 249 mi.



San Martino in Pensilis –  
30.4.2016 – Stiftung San  
Leo, Patronatsfest,  
Ochsenkarrenrennen –  
Kirche St. Peter, San Leone  
(Hl. Leo) der Verkünder des  
Glaubens, Patron von San  
Martino in Pensilis,  
Ochsenkarren  
Nr. 264



Fossalto – 1.5.2016 –  
Frühlingsfest „La Pagliara  
Maje Maje“ (Die  
Personifizierung des Mai) –  
Tragen eines Kegels aus  
Zweigen und Blumen mit  
einem Kreuz darauf zum  
Haus des Pfarrers  
Nr. 265



Gemona del Friuli –  
6.5.2016 – 40. Jahrestag  
des Erdbebens, „Friuli dankt  
und vergisst Sie nicht“ –  
Duomo Santa Maria Assunta  
(Dom Mariä Himmelfahrt)  
Nr. 252



Cesena – 7.5.2016 –  
Ausstellung und Konferenz  
CEFILNUM 2016 – Fontana  
Masini (1590), Fratze am  
Becken (Der Brunnen zeigt  
die Wappen von Papst  
Sixtus V., Kardinallegat  
Guido Ferreri, Vizelegat  
Antonio Maria Galli und  
Kardinallegat Domenico  
Pinelli  
Nr. 268



Marea – 7.5.2016 – 1700  
Jahre des Martyriums von  
St. Blasius von Sebaste  
Bischofsmitra, Bischofsstab,  
„HIC S. BLASII EP. ET M.  
THORAX ADEST“ (Hier ist  
die Brust von St. Blasius,  
Bischof und Märtyrer)  
Nr. 269

89021 CINQUEFRONDI (RC)

8.5.2016



ARCANGELO - PROGETTO

Cinquefrondi – 8.5.2016 –  
Projekt Philatelie und  
Schule, Fest des Hl.  
Erzengel Michael – Statue  
des St. Michael, Kirche  
Erzengel St. Michael  
Nr. 272

MILANO FILATELICO

9.5.2016



Mailand – 9.5.2016 –  
Abschlussfeier 70 Jahre  
Unione Cristiana  
Imprenditori Dirigenti (UCID,  
Vereinigung Christlicher  
Unternehmer und  
Führungskräfte),  
Regionalgruppe Lombardei  
– Logo der Vereinigung  
Nr. 294

TARANTO CENTRO

10.5.2016



Tarent – 10.5.2016 –  
60 Jahre Phil.-Numism.-  
Zirkel Tarent, Fest des  
hl. Cataldus, Bischof von  
Tarent – Hand  
Nr. 276



Avellino – 14.5.2016 –  
25. Phil. Konferenz von  
Irpinia (Region östl. von  
Avellino) – Kirche des  
Collegio dei Liguorini (Redempto-  
risten-Kloster, benannt nach  
Alfonso Maria de' Liguori,  
dem Gründer der Congrega-  
tio Sanctissimi Redemptoris  
(CSsR, Kongregation des  
Heiligsten Erlösers, auch  
genannt Redemptoristen) –  
Front der Kirche  
Nr. 302



Gubbio – 15.5.2016 – Fest  
der Kerzen –  
Wachskerzenlauf zu Ehren  
der hl. Ubald von Gubbio,  
Georg und Antonius  
Nr. 279



San Salvatore Monferrato –  
15.5.2016 – 400 Jahre der  
Erscheinung der Madonna  
del Pozzo – Skizze des  
Bildes der Errettung  
spanischer Soldaten Martin  
de Nava im Heiligtum  
Madonna des Pozzo (der  
Güte)  
Nr. 303



Rovigo – 20.5.2016 –  
Festival der Bibel, „Giustizia  
e Pace si baceranno“  
(Gerechtigkeit und Friede  
haben einander geküsst) –  
Logo und Baum mit Händen  
Nr. 305

Österreich:



Shrines of Europe  
Basilika Mariazell  
12.5.2016 | 8630 Mariazell

Mariazell – 12.5.2016 –  
Ersttag – Shrines of Europe:  
Basilika Mariazell – Motiv  
der Briefmarke



Sandl – 10.6.2016 – Ersttag  
– Glasmarke – Pietà mit  
Kreuz, Detail des  
Markenmotivs



Wien – 10.6.2016 – Ersttag  
– Glasmarke – Pietà mit  
Kreuz, Detail des  
Markenmotivs



Steyr – 17.6.2016 – Ersttag  
– Sakrale Kunst: Strahlen-  
kranzmadonna, Stadtpfar-  
kirche Steyr, Glasfenster,  
Briefmarkenschau  
St. Gabriel – Detail des  
Markenmotivs

Portugal:



Fatima – 22.10.2015 –  
(Internationaler Kongress)  
Teresianische Reform in  
Portugal (Verwurzelung und  
Expansion des Ordens der  
Unbeschuhten Karmeliten in  
Portugal und in den  
abhängigen Missionsländern  
der portugiesischen Krone)



Lissabon – 23.10.2015 –  
70 Jahre Organisation der  
Vereinten Nationen –  
Friedenstaube, Waage, Blatt



Barreiro – 1.12.2015 –  
A.F.C. „Sul do Tejo“,  
Weihnachten in der  
portugiesischen Dichtung,  
St. Andreas-Skundan-  
Schulen – Madonna mit  
Kind (?)



Lissabon – 28.10.2015 –  
500. Jahrestag der Ankunft  
der ersten portugiesischen  
Missionare auf Timor



Porto – 28.10.2015 –  
500. Jahrestag der Ankunft  
der ersten portugiesischen  
Missionare auf Timor



Funchal – 28.10.2015 –  
500. Jahrestag der Ankunft  
der ersten portugiesischen  
Missionare auf Timor



P. Delgada – 28.10.2015 –  
500. Jahrestag der Ankunft  
der ersten portugiesischen  
Missionare auf Timor



## Monatsbetrachtung

### Die Seligpreisungen (11)

**Selig, der sich des Schwachen annimmt. Zur Zeit des Unheils wird der Herr ihn retten (Ps 41,2)**



Belgisch-Kongo – 16.1.1930 – „Das Tröpfchen Milch“, Caritas – Krankenschwester wiegt ein Kind – Mi-Nr. 110  
 Ruanda-Burundi – 16.1.1930 – „Das Tröpfchen Milch“, Caritas – Hospital – Mi-Nr. 37 (Überdruck auf Belgisch-Kongo Mi-Nr. 113)

Ruanda-Burundi – 16.1.1930 – „Das Tröpfchen Milch“, Caritas – Rekonvaleszenz Bereich – Mi-Nr. 39 (Überdruck auf Belgisch-Kongo Mi-Nr. 115)

Belgisch-Kongo – 16.1.1930 – „Das Tröpfchen Milch“, Caritas – Anleitung zum Baden eines Kindes – Mi-Nr. 116

Belgisch-Kongo – 16.1.1930 – „Das Tröpfchen Milch“, Caritas – Krankensaal – Mi-Nr. 117

Glücklich gepriesen wird hier, dessen Frömmigkeit sich in der Liebe gegen den Nächsten fruchtbar erweist. Unter den Schwachen haben wir uns nicht ausschließlich die Armen vorzustellen, sondern auch Kranke, gering Geachtete, Bedrängte, Verzweifelnde, also Hilfsbedürftige in jeder Hinsicht. Oft werden solche Menschen gemieden oder verhöhnt, zumal wenn sichtbare körperliche Entstellungen hinzu kommen. Solche Menschen überlässt die Gesellschaft gern sich selbst, wie der Amalekiter seinen Knecht (1 Sam 30,13). Wer aber der göttlichen Gnade teilhaftig geworden ist, kann nicht so unbarmherzig sein und sein Herz vor seinem eigen Fleisch und Blut verschließen. Es müsste seiner zartfühlenden Natur entsprechen, sich der Schwachen anzunehmen und auf ihr Wohlergehen bedacht zu sein. Wer selber einmal auf die Barmherzigkeit anderer angewiesen ist, kann den Bedürftigen nicht mit ein paar Cents abpeisen und dann seiner Wege gehen. Gerade die Nöte vieler Kranken bedürfen der persönlichen liebevollen Hilfe. Man sollte nicht Arzneimittel, Krankenhäuser und Krankenkassen allein für wichtig erachten. Die persönliche Zuwendung ist wichtiger. Wer so handelt, wird auch der göttlichen Hilfe würdig. Christus ist unser Vorbild, wie er sich der Kranken und Bedürftigen angenommen hat. Sein Beispiel soll uns lehren, keinen gering zu achten, sondern zu helfen, wo man nur kann. Krankheiten und dergleichen wird es immer geben. Selig der Mensch, der diese Nöte sieht und nach besten Kräften für Abhilfe sucht. Den wird der Herr zu Zeiten eigenen Unheils erretten. Der Herr wird ihn behüten und am Leben erhalten. Auf dem Krankenbett wird der Herr ihn stärken und seine Krankheit in Kraft verwandeln. Man sollte hierzu den ganzen Psalm 41 lesen und beten.

Hans G. Schönen

## Studien und Anregungen

### Wallfahrten und Wallfahrtskirchen, philatelistisch betrachtet



Frankreich – 12.6.1954 – Freim.: Landschaften -Lourdes, im Hintergrund Mariä-Empfängnis-Basilika und Rosenkranz-Basilika – Mi-Nr. 1004

Italien – 8.9.1994 – 700. Jahrestag der Überführung der „Casa Sancta“ nach Loreto – Basilica della Santa Casa (Basilika vom „Heiligen Haus“), Madonna di Loreto (hl. Maria mit Jesus) – Mi-Nr. 2344

Portugal – 13.5.1967 – 50. Jahrestag der Erscheinung von Fátima – Basílica de Nossa Senhora do Rosário (Basilika U.L.F. vom Rosenkranz), Kreuz und Goldene Rose (gestiftet von Papst Paul VI.) – Mi-Nr. 1030

Polen – 1.4.1937 – Freim.-Erg.wert – Basilika, früher Kirche des Hl. Kreuzes und der Heimsuchung der Gottesmutter, Kloster Jasna Góra, Częstochowa (Kloster Klarenberg, Tschenstochau) – Mi-Nr. 315

Unter dem Begriff „Shrines of Europe“ (Heiligtümer Europas) haben die Marienwallfahrtsorte Lourdes, Frankreich, Loreto, Italien, Fátima, Portugal, Częstochowa, Polen, Mariazee, Österreich, und Altötting, Deutschland, eine Arbeitsgemeinschaft zur Schaffung einer „öffentlichen“ Kommunikationsplattform gegründet um den Tourismus, besonders den durch Pilger, zu fördern. Die Städte pflegten schon seit Jahren untereinander etliche Städtepartnerschaften.

Altötting würdigte nun die Deutsche Post mit einer Briefmarke:



BRD – 2.5.2016 – 20 Jahre Shrines of Europe – Altötting“ – „Schwarze Muttergottes“, Gnadenbild, Mitte 14. Jh., Gnadenkapelle, auch Heilige Kapelle, Altötting – 0,85 € – Mi-Nr. 3240  
Ersttagsstempel Bonn und Berlin: Skizze der Gnadenkapelle, Altötting

Um 1330 kam das in Burgund oder am Oberrhein entstandene, aus Lindenholz geschnitzte, hohe frühgotische Bild einer stehenden Muttergottes mit Jesuskind nach Altötting. Vom Volksmund wird sie „die schwarze Maria von Ötting“ genannt. Heutzutage ist auch die Bezeichnung „Schwarze Madonna“ in Gebrauch gekommen, was auf die Verbreitung deutschsprachiger Versionen des Liedes zur schwarzen Madonna von Tschenstochau zurückzuführen sein dürfte. Der Grund für die weltweite Bekanntheit Altöttings als Marienwallfahrtsort liegt in einer Begebenheit aus dem 15. Jahrhundert. Im Jahr 1489 soll sich dort folgendes Wunder ereignet haben: Ein dreijähriger Knabe war in den Mörbach gefallen, von der Strömung mitgetragen worden und wurde für ertrunken gehalten. Die verzweifelte Mutter brachte das leblose Kind nach seiner Bergung in die der Mutter-

gottes geweihte Kapelle und legte es auf den Altar. Dort begann sie mit anderen Gläubigen, für die Rettung ihres Kindes zu beten. Nach kurzer Zeit kehrte das Leben in den Körper des scheinbar toten Kindes zurück. Die Legende besagt, dass der gerettete Knabe später zum Priester geweiht wurde.



Maschinenstempel – BZ 93 Regensburg – 2.5. – 31.10.2016 – Werbestempel der Stadt Altötting - „Altötting Herz Bayerns“ – li.: Stiftspfarrkirche St. Philipp und Jakob, re. Gnadenkapelle – NL Brief Regensburg Nr. 07/BZ009  
 Sst.: Altötting – 2.5.2016 – Aktionstag: 20 Jahre Shrines of Europe – li.: Stiftspfarrkirche St. Philipp und Jakob, re. Gnadenkapelle – Weiden Nr. 08/078

Sst: Altötting – 13.5.2016 – Aktionstag: 20 Jahre Shrines of Europe – Gnadenbildnis „Schwarze Madonna“, frühes 14. Jh. – Nr. 08/086

Es verbreitete sich der Brauch, zur Gnadenkapelle zu pilgern und die Schwarze Madonna von Altötting um Hilfe zu bitten. Unzählige Votivtafeln, die an den Außenwänden und im Inneren der Kapelle zu finden sind, wurden aus Dankbarkeit für die von Maria gewährten Wunder angebracht. Im Umgang befinden sich heute über 2.000 Votivbilder. Die Pilger umrunden, teilweise kniend, die Kapelle, oft mit eigens dafür bereitliegenden Holzkreuzen, und beten um Hilfe in ihren Sorgen und Nöten.



BRD – MH Sehenswürdigkeiten – 9.11.1994 – Turm des Freiburger Münsters, Nofretete-Büste, Berlin, Hauptportal der Zeche Zollern II, Dortmund, Gnadenkapelle Altötting – MH 35 = 1340 1398 1342 1406

Die Gnadenkapelle wurde von den Päpsten Pius VI. und Johannes Paul II. besucht. Am 11.9.2006 pilgerte Papst Benedikt XVI. nach Altötting und legte seinen Bischofsring, den er bis zu seiner Papstwahl getragen hatte, vor dem Gnadenbild nieder. Der Ring ist heute am Zepter der Muttergottesstatue angebracht. Am 15.8.2008 wurde der Wallfahrtskirche von Altötting durch Papst Benedikt XVI. eine Goldene Rose verliehen.



Altötting – 17.8.1959 – Werbestempel: Altötting Bayerns größter Wallfahrtsort

Altötting – 18.9.1968 – Werbestempel: Altötting Bayerns größter Wallfahrtsort

Altötting – 6.4.1989 – Werbestempel: Altötting Deutschlands größter Wallfahrtsort in Bayern

Die Datierung der Gnadenkapelle ist zwischen 8. und 10. Jahrhundert umstritten. Dem im Kern wohl agilolfingischen Zentralbau wurden 1494 ein Schiff und ein Spitzturm angefügt. Ein offener Umgang um die Kapelle folgte 1517. Der Anbau der Sakristei wurde 1686 vorgenommen.

„Vom Venushof-Hansl müssen wir das Beten lernen“, sagte man in Parzham über Johann Birndorfer. Und: „Wenn der kein Heiliger wird, wird es niemand.“ Konrad von Parzham (\* 22.12.1818 in Parzham in der Pfarrei Weng bei Bad Griesbach im Rottal; † 21.4.1894 in Altötting; bürgerlich Johann Birndorfer) war das elfte von zwölf Kindern des Bauern Bartholomäus Birndorfer und seiner Frau Gertrude Niedermayer. Er arbeitete als Knecht auf dem elterlichen Hof im Rottal, den er übernehmen sollte.



Altötting – 13.7.1936 – berühmtester Wallfahrtsort, Auskunft durch das Städt. Verkehrsamt – Gnadenkapelle  
Altötting – 8.4.1950 – Bayerns größter Wallfahrtsort – Gnadenkapelle

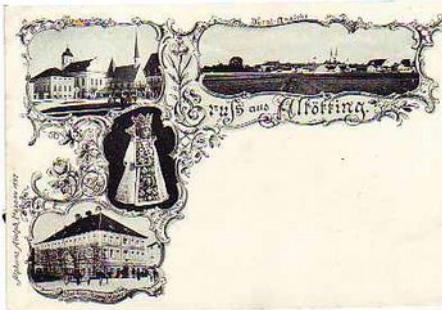
Altötting – 8.10.1984 – Bruder-Konrad-Jubiläumsjahr, 50 Jahre Heiligsprechung – Gnadenkapelle

Altötting – 29.8.1989 – 500 Jahre Marien-Wallfahrtsort – Stiftspfarrkirche St. Philipp und Jakob, Gnadenkapelle

Er trat aber 1849 als Laienbruder in das Kapuzinerkloster St. Anna in Altötting ein, das seit 1961 seinen Namen trägt. Dort versah er von 1852 an 41 Jahre lang den Posten eines Pförtners. Da den Kapuzinern die Betreuung der Wallfahrer in Altötting oblag, war dies eine sehr arbeitsintensive Aufgabe. Er zeichnete sich durch Gebetseifer, stete Dienstbereitschaft und aufopfernde Liebe aus. Er wurde vom Volk geliebt und von den Wallfahrern verehrt. Durch sie drang sein Name und Ruf weit über die Grenzen Bayerns hinaus. Er starb 1894. In der Kirche des Klosters fand Konrad seine letzte Ruhestätte. Sie wurde 1953 in Bruder-Konrad-Kirche umbenannt. Er wurde 1934 heiliggesprochen.



Alte Ansichtskarten: Lichterprozession um die Gnadenkapelle, Altötting, Gnadenbild, Kapellplatz, Altötting



Alte Ansichtskarten Altötting von 1897



Alte Ansichtskarten Alttötting von 1909 und ca. 1910

Hans-Peter Weber, Samuel Fleischhacker

de.wikipedia.de

## Shrines of Europe: Basilika Marizell



Österreich – 12.5.2016 – Shrines of Europe: Basilika Marizell – Front der Basilika

Viele Wege führen nicht nur nach Rom, sondern auch nach Marizell. Die Österreichische Post widmet diesem wichtigsten Wallfahrtsort Österreichs mit der Basilika Mariä Geburt nun eine Sondermarke. Marizell wurde durch die Papstbesuche von 1983 durch Johannes Paul II. und 2007 durch Benedikt XVI. besonders geehrt. Seit 2004 ist Marizell zudem Mitglied der Arbeitsgemeinschaft „Shrines of Europe“, zu der auch die europäischen Marienwallfahrtsorte Lourdes, Loreto, Fátima, Alttötting und Częstochowa gehören.

Marizell kann auf eine lange Geschichte und viele Legenden verweisen. Als Gründungstag gilt der 21. Dezember 1157: Ein Mönch namens Magnus sollte sich als Seelsorger um die Bewohner der Gegend kümmern. Mit sich führte er eine selbst geschnitzte Marienstatue aus Lindenholz. Der Legende nach versperrte ihm ein Fels den Weg, weshalb er sich an die Muttergottes wandte – prompt spaltete sich der Fels und gab den Weg frei. An seinem Ziel stellte Magnus seine Marienstatue auf einen Baumstrunk und errichtete eine hölzerne Kapelle rundherum. Um diese „Cella Mariae“ herum wuchs mit der Zeit der Ort Marizell. Die erste Kirche entstand laut der „Heinrichslegende“ um 1200 dank Markgraf Heinrich von Mähren: Er war an der Gicht erkrankt und wurde vom heiligen Wenzel im Traum aufgefordert, für seine Heilung nach Marizell zu gehen und dort eine Kirche zu erbauen. Ein wertvolles Marienbild erhielt die Kirche, als sich König Ludwig I. von Ungarn im Kampf gegen die Türken an die „Mutter Gottes von Maria zu Zell“ wandte und einen Sieg errang.

Aus „Maria in der Zelle“ entstand der Name des Ortes, der 1243 erstmals urkundlich erwähnt wurde. 1344 wurde Marizell zum Markt erhoben und war bereits im 14. Jahrhundert als Wallfahrtsort bekannt. Um 1370 wurde eine gotische Kirche errichtet. Im Zuge der Gegenreformation machten die Habsburger Herrscher Marizell zum Nationalheiligtum. Bald wurde die gotische Kirche zu klein für den Pilgeransturm. Im 17. Jahrhundert entstand daher eine barocke Erweiterung. Eben diese Stilmixtur macht bis heute den besonderen Charakter der Kirche aus, die 1907 zur Basilika minor erhoben wurde. Sie ist in den Farben Terrakotta und Weiß gehalten und verfügt über einen gotischen Mittelsturm und zwei Barocktürme. Den 1704 geweihten barocken Hochaltar schuf Johann Bernhard

Fischer von Erlach. In der Gnadenkapelle befindet sich die Marienstatue aus der Gründungslegende: Die 48 Zentimeter hohe spätromanische Statue der Gottesmutter, die Magna Mater Austriae.

Derzeit kommt etwa eine Million Pilger jährlich nach Mariazell.

Österreichische Post AG

## Das Menetekel der Bybelgenootskap van Suid-Afrika

Die Bybelgenootskap van Suid-Afrika oder Bible Society of South Africa (Bibelgesellschaft von Südafrika) ist ein Non-Profit-Unternehmen, das sich das Ziel gesetzt hat, erschwingliche Bibeln für alle Südafrikaner in ihrer eigenen Sprache und in geeigneten Formaten zur Verfügung zu stellen. Sie ist ein vollwertiges Mitglied der United Bible Societies (Vereinigte Bibelgesellschaften oder Weltbund der Bibelgesellschaften), eine Gruppierung von 146 Bibelgesellschaften, die in mehr als 200 Ländern tätig sind. Ihr Hauptsitz befindet sich in Bellville, mit sieben Regionalbüros in Kapstadt, Bloemfontein, Durban, Esikhawini, Kempton Park, Mthatha und Port Elizabeth. Das Veröffentlichungsprogramm wird durch Spenden gefördert, wie auch die Übersetzung, die Herstellung und der Vertrieb von Bibeln.

Am 23. August 1820 fand die Gründungsversammlung der südafrikanischen Bibelgesellschaft als Tochtergesellschaft der Vereinigung der Britischen und Ausländischen Bibelgesellschaft im Tuynhuys (dem ehemaligen Regierungshaus) unter dem Vorsitz des amtierenden Gouverneurs Sir Rufane Donkin statt. Ihr ursprüngliches Ziel war es, Bibeln für die Menschen am Kap zur Verfügung zu stellen. Heute sind die verschiedenen Konfessionen Mitglieder der Bibelgesellschaft. Kirchen nominieren Vertreter in die verschiedenen regionalen Gremien. Oberstes Leitungsorgan ist ein Verwaltungsrat, der aus acht Mitgliedern besteht.

Die Bibelgesellschaft ist verantwortlich für die Übersetzung der Bibel in alle in Südafrika gesprochenen Sprachen. Schon vom Beginn der Bibelübersetzungen in Südafrika war die Bibelgesellschaft beteiligt. Das erste Buch der Bibel in einer südafrikanischen Sprache, das erschien, war das Lukas-Evangelium von Robert Moffat, das in Tswana übersetzt und 1830 in Kapstadt gedruckt wurde. Die Bibelgesellschaft stellte für das Papier und die weiteren Kosten über 100 Rand zur Verfügung. Im Jahr 1857 wurde die Tswana Bibel veröffentlicht, die erste vollständige Bibel in einer südafrikanischen Sprache. Heute gibt es die Bibel in allen 11 Amtssprachen des Landes.



Südafrika – 19.11.1987 – Bibelgesellschaft –  
Das Wort Gottes – eine am 21.11.1987 bis  
auf ca. 1500 Exempl. zurückgezogene  
Ausgabe – Mi-Nr. I

Am 19.11.1987 gab die Südafrikanische Post einen Satz Briefmarken zum Thema Bibelgesellschaft von Südafrika aus, deren 40-Cent-Marke wegen massiver Proteste der südafrikanischen Jüdischen Gemeinde zurückgezogen werden musste. Auf ihr steht ο λόγος του Θεού und דְּבַר-יְהוָה, beides bedeutet „Das Wort Gottes“. Der jüdische Glauben verbietet es, den Namen Gottes für kommerzielle Zwecke zu nutzen und sieht darin eine Blasphemie. Das Rabbinische Judentum lehrt, dass der Name Gottes für alle außer dem Hohepriester verboten ist und dieser sollte ihn nur im Allerheiligsten des Tempels in Jerusalem am יום כּפּוּר (Yom Kippur, dem Tag der Sühne oder Versöhnungstag) aussprechen. Er spricht dann

den Namen „wie er geschrieben wird“. Da der Segen laut gesprochen wurde, mussten sich die Leute im Vorhof niederwerfen, wenn sie ihn hörten. Seit der Tempel 70 n. Chr.



des Unglücks. „Menetekel“ steht auch für dunkle Vorahnungen, böse Omen und Zerstörung bringendes Schicksal: Alles Fehlverhalten hat Folgen!

War war der Ausgabeanlass? Ich vermute, dass es kein Gedenktag der südafrikanischen Bibelgesellschaft war, sondern dass die verabschiedete gemeinsame Richtlinie zwischen dem Vatikan und den United Bible Societies der Anlass war. Mit ihr haben die beteiligten Bibelgesellschaften und die Römisch-katholische Kirche vereinbart, bei gemeinsamen überkonfessionellen Übersetzungen des Neuen Testaments grundsätzlich nicht mehr den „Textus Receptus“ von 1633, der im wesentlichen auf Erasmus von Rotterdam zurückgeht, sondern kritische wissenschaftliche Ausgaben, insbesondere das „Novum Testamentum Graece“ von Nestle-Aland bzw. das „Greek New Testament“ zu verwenden. Die Vereinbarung unter dem Titel „Guiding Principles for Interconfessional Cooperation in Translating the Bible“ stammt ursprünglich aus dem Jahr 1968 und wurde 16.11.1987 erneuert.

## Ein einsames Grab in der Einsamkeit



Französische Süd- und Arktisgebiete (TAAF) – Jan. 2016  
– Raoul Fleurié, Reeder, Goëlette Rêve“

Im GABRIEL März 2016, Seite 70, haben wir vom Arbeiterpriester Jean Volot berichtet, der auf den Kerguelen trotz aller Abgeschiedenheit seine Erfüllung und seinen Erfolg gefunden hat.

Auf links stehender Marke findet sich nicht das Porträt eines Menschen, sondern nur sein einsames Grab mit Steinkreuz und sein Name: Raoul FLEURIÉ, Armateur.

Im Internet finden sich nur wenig über ihn:

Ein kurzer Stammbaum: „Félix FLEURIE und Fanny LANGLOIS, Raoul FLEURIE, Iles Saint-Paul et Nouvelle-Amsterdam, Terres Australes et Antactiques Françaises.“

Die Webseite von Bernhard Krauth, Bremerhaven, ist in seiner Diplomarbeit über die Inseln Nouvelle-Amsterdam und Saint-Paul im Südindischen Ozean etwas auskunftsfreudiger:



Französische Süd- und Arktisgebiete (TAAF) – 1.1.2008 – Landkarte der Insel Saint-Paul – Mi-Nr. 652

„1913 landete das Fischereischiff 'Le Reve' während einer Fischereikampagne auf Saint-Paul. Sie beerdigten den während der Kampagne verstorbenen Raoul Fleurie auf der Insel. Dessen Grab, datiert mit 1928, eben oberhalb der Schutzhütte gelegen, ist noch heute erhalten.“

Insel Saint-Paul befindet sich auf 38°43' südlicher Breite sowie 77°32' östlicher Länge, liegt 92 km südlich der Insel Nouvelle-Amsterdam, umfasst 7 km<sup>2</sup> und ist von Nordwesten nach Südosten etwa 5 km lang bei einer Breite von 3 km. Dass sie vulkanischen Ursprungs ist, sieht man am fast kreisrunden Krater, in den das Meer auf einer Breite von 600 m eingedrungen ist, von der durch Kiesbänke aber nur 80 m mit einer Tiefe von ca. 80 cm bei Ebbe und 2,50 m bei Springflut kaum schiffbar sind. Diese Kraterlagune hat einen Durchmesser von 1200 m, ist 60 m tief und hat weit über 200 m hohe Steilwände, im Norden 268 m, die zugleich den höchsten Punkt der Insel darstellt. Die Insel ist von einer Steilküste umgeben, die außerhalb des Kraters über 30 m hoch ist. im Gegensatz zur Insel Nouvelle-Amsterdam zeigt sie noch vulkanische Aktivitäten, wie z. B. einige bis

zu 100° heiße Quellen und schwefelig riechende Dampfaustritte. Süßwasser ist, falls es überhaupt trinkbar ist, schwer zu finden.

Vielleicht haben portugiesische Seefahrer in 16. Jh. die Insel schon auf 38° Süd gefunden, ihre Existenz wurde aber erst 1617 durch den holländischen Kapitän Harwick Claesz aus Hillegom bestätigt und ihre Position fast richtig bestimmt. Den ersten Fußhat 1696 der holländische Kapitän Willem van Flaming mit einigen Robbenjägern auf die Insel gesetzt. Am 1.9.1792 wurde der aus Brest stammende Kapitän Péron mit 4 Matrosen vom amerikanischen Kapitän der „Emilie“ auf der Insel zurückgelassen mit dem Auftrag 25000 Robben zu erjagen und deren Felle zu präparieren, bestimmt für den chinesischen Markt. Am 20. Februar 1793 erhielt Saint-Paul Besuch der „Lion“, der „Indostan“ und der „Jackall“, welche den englischen Botschafter Lord Macartney nach China brachten. Während Péron dem Lord als bereitwilliger Führer die Insel zeigte, füllten die Matrosen der „Lion“ die vier Matrosen Pérons bis zur Bewusstlosigkeit mit Spirituosen ab und stahlen ihnen dann ohne Wissen des Botschafters 800 bereits fertig präparierte Robbenfelle. Péron benannte in seiner Karte die Insel mit Nouvelle-Amsterdam, mit der sie auch von anderen öfters verwechselt wurde. Selbst der französische Autor Jules Verne beschrieb in seinem Roman „Die Kinder des Kapitän Grant“ (1867) die Insel Saint-Paul, obwohl er eine Beschreibung der Insel Nouvelle-Amsterdam geben wollte.

Am 1.7.1843 hatte das Schiff Amsterdam erreicht und in Besitz genommen. Am 2.7.1843 fand dann bei sehr schönem Wetter die erste Inbesitznahme Saint-Pauls im Namen des Gouverneurs von Bourbon statt. Gleichzeitig wurde das Personal der geplanten Fischfangstation, rund 60 Fischer sowie eine kleine Marineinfanterieabteilung, große Mengen Proviant und alle notwendigen Materialien für den Bau der Siedlung an Land gebracht. An der Kraternordseite, der geeignetsten Stelle für eine Siedlung, wurden noch heute sichtbare Terrassen angelegt. Aus Lavablöcken wurden bei und auf den Terrassen feste Gebäude errichtet und Gärten angelegt. In diesen Gärten wurden mit Erfolg Kartoffeln und andere Gemüse angebaut. Von den Gebäuden sind heute noch die Fundamente und Mauerreste zu sehen. Diese erste Besitzergreifung wurde von der Regierung Louis-Philippe's nicht ratifiziert, um die Engländer nicht zu verärgern.

Im Jahre 1853, nach zehnjährigem Bestehen, wurde die Siedlung vollständig aufgegeben, da ihr jegliche offizielle Unterstützung fehlte.

Vom 19. November bis 6. Dezember 1857 besuchte die österreichische Fregatte SMS „Novara“ unter dem Kapitän Baron von Pock die Insel. Die SMS „Novara“ war von Triest aus zu einer Forschungsreise um die Welt gestartet, um verschiedene weniger bekannte Orte aufzusuchen und dort geologische, ethnologische, astronomische, magnetische, geologische, zoologische und botanische Forschungen zu betreiben.

Nachdem die SMS „Novara“ Rio de Janeiro und das Kap passiert hatte, war ihre erste Station die Insel Saint-Paul. Hier angekommen, fand man die Insel bewohnt vor. Zu dieser Zeit waren die Eigentumsrechte an der Insel an den Schiffsausrüster Otovan von St. Denis (Réunion) vergeben worden.

Die Wissenschaftler der SMS „Novara“ richteten sich auf der Insel in einer Fischerhütte ein. Sie waren zeitweise gezwungen, ihre Arbeit wegen ausgesprochen schlechter Wetterverhältnisse zu unterbrechen. Dennoch konnten die naturwissenschaftlichen Arbeiten mit einigem Erfolg durchgeführt werden.



Französische Süd- und Arktisgebiete (TAAF) – 1.1.1985 – Fregatte „La Novara“ vor Saint-Paul – Mi-Nr. 204

Im Juni 1871 strandete das englische Postschiff „Megaera“ auf einer der natürlichen Kiesmolen am Krateringang. Die „Megaera“ war überladen und leckgeschlagen. Kurz vor dem drohenden Untergang war sie ganz bewusst auf den Strand gesetzt worden, wodurch die 250 Passagiere gerettet wurden.



Französische Süd- und Arktisgebiete (TAAF) – 1.1.2001 – Gedenken an die astronomische Expedition zur Beobachtung des Venus-Transites im Jahr 1874, Gedenkstein, Fischereistation zu jener Zeit (?) - Mi-Nr. 450

den 70 Jahre alten Fischer Hermann aus Réunion mit seiner Familie sowie etwa 20 Farbigen auf der Insel an. Es zeigt sich, dass Saint-Paul immer wieder für einige Zeit bewohnt war.

Im Jahre 1903 war die Insel wiederum Besuchsort einer deutschen Expedition. Die deutsche Antarktisexpedition der „Gauss“ verweilte hier am 26. und 27.4.1903.

1913 landete die auf der Marke abgebildete Goëlette „Le Reve“, ein kleiner Fischerei-Schoner, mit dem während der Fischereikampagne verstorbenen Reeder des Schiffes, Raoul Fleurié, beerdigten ihn oberhalb der Schutzhütte und setzten ein Steinkreuz, datiert mit 1928, das noch heute erhalten ist.



Französische Süd- und Arktisgebiete (TAAF) – 1.1.2003 – Langusten-Konservenfabrik von 1931 – Mi-Nr. 502

Langouste Francaise“ als Filiale der „Compagnie Générale des îles Kerguelen“ gegründet.

Ende März 1931 kam die Nachricht von der Insel, es sei eine gefährliche Epidemie auf der Insel ausgebrochen, die bereits mehrere Todesopfer gefordert habe. Da die Epidemie auch nach ärztlicher Hilfe weitere Tote forderte, wurde die Besiedelung aufgegeben. Trotz einiger weiterer Versuche blieb die Insel unbewohnt. Schiffbrüchige waren immer wieder die einzigen Besucher, die nach ihrer Rettung die Insel wieder verließen.

Am 23.9.1874 brachte die „Dives“ eine französische astronomische Mission zur Beobachtung des Venus-transits sowie den Geologen Vélain an Land. Diese Mission blieb bis zum 4.1.1875 auf Saint-Paul. Ein Gedenkstein im Krater erinnert noch heute daran.

Da die Staatszugehörigkeit der Inseln ungeklärt war, fand am 24.10.1892 endlich die offizielle Inbesitznahme durch Frankreich statt, ausgeführt durch den Kommandanten Villaume des Aufklärers „La Bourdonnais“.

Eine deutsche Expedition unter Carl Chun besuchte Saint-Paul am 3.1.1899 mit der „Valdivia“ und traf

Seit 1893 waren die Herren René und Bossière aus Le Havre Konzessionäre der Inseln. H. Bossière, der 1928 auf der „Lozère“ bei Saint-Paul vorbeikam, fiel die große Menge Langusten auf, welche sich an der Küste der Insel fanden. Ihm kam der Gedanke, diesen Sachverhalt zu nutzen. Er hoffte, vor allem in Konkurrenz zu den Südafrikanern zu treten, welche eingedoste Langusten unter der Bezeichnung „Langusten von den Kerguelen“ nach Frankreich exportierten. (Zu bemerken ist, dass es bei den Kerguelen diese Tiere gar nicht gibt.) Deshalb wurde 1928 „La



Französische Süd- und Arktisgebiete (TAAF) – 1.1.1998 – Wiederherstellung der Ökologischen Situation in den ursprünglichen Zustand der Insel – Mi-Nr. 376



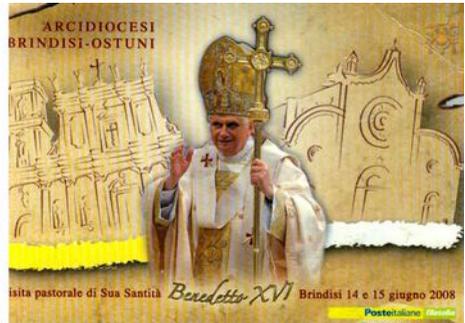
1966 wurde aus den Resten der alten Station eine kleine Schutzhütte gebaut, die heute mehr oder weniger regelmäßig mit Notproviand und Medikamenten für eventuelle Schiffbrüchige ausgerüstet wird.

Saint-Paul, eine trostlose Insel, auf der man eine wichtige Person sein musste, um wenigstens einen Grabstein nach dem Tode gesetzt zu bekommen.

Samuel Fleischhacker  
www.bernhard-krauth.de

## Die Reise von Papst Benedikt XVI. nach Brindisi

Am 15. Juni 2008 besuchte der Papst die süditalienische Hafenstadt Brindisi. Die Sonntagsmesse bildete den Höhepunkt der zweitägigen Pastoralreise von Benedikt XVI. an den italienischen Stiefelabsatz. Zum Abschluss traf er Priester und Seminaristen in der Kathedrale von Brindisi.



Brief mit Sonderstempel Brindisi – 15.6.2008 – Visita di S.S. Benedetto XVI a Brindisi – Papst Benedikt XVI., Chiesa di San Lorenzo da Brindisi (Kirche St. Laurentius von Brindisi) und Offizielle Postkarte der italienischen Post zum Besuch von Papst Benedikt XVI. in Brindisi am 14. und 15. Juni 2008

Willi Würtemberger

## Die Pastoralreise von Papst Benedikt XVI. nach Sardinien

In der Hauptstadt der Insel Sardinien, in Cagliari, feierte der Papst am 7. September 2008 eine Messe mit über 100 000 Menschen. Dabei würdigte er die reiche christliche Tradition Sardinien und erinnerte auch an einen seiner Vorgänger Pontian, der zur Zeit der ersten Christenverfolgungen Zwangsarbeit in sardischen Bergwerken leisten musste. Benedikt war nach Sardinien gekommen, um das Gnadenbild zu ehren das der Legende nach im 14. Jh. aus dem Meer gefischt wurde. Beifall kam auf, als der Papst Maria im sardischen Dialekt begrüßte - „als Mutter, Tochter, Frau unseres Herrn“. Am Nachmittag sprach er im Zentrum der Stadt zu den Jugendlichen.



*„Liebe junge Leute, eignet euch den Wert der Familie neu an! Die Krise einer Gesellschaft beginne, wenn die Weitergabe ihres kulturellen Erbes und ihrer grundlegenden Werte an die kommende Generation nicht mehr klappt.“*

Brief mit Sonderstempel Cagliari – 7.9.2008 – „Il Papa in Sardegna, Visita die S.S. Benedetto XVI.“ (Der Papst auf Sardinien, Besuch von Papst Benedikt XVI.) – Papst Benedikt XVI., Boot

Willi Würtemberger

## Herz-Jesu-Verehrung weltweit



Senegal – Weihnachten – Christus mit Flammenherz – Mi-Nr. 1251

Bolivien – 19.7.1939 – 2. Nationaler Eucharistischer Kongress – Altargemälde, La Paz, Wilhelm Ebbinghaus – Mi-Nr. 317  
 Philippinen – 28.11.56 – 100 Jahre Fest des Heiligen Herzens – Statue, geschnitzt vom Nationalhelden José Rizal während seines Studiums im Ateneo Municipal in Intramuros und Trostspender vor seiner Hinrichtung – Mi-Nr. 608  
 Gibraltar 1.9.1995 – Architektonisches Erbe – Herz-Jesu-Kirche, Gibraltar – Mi-Nr. 734

Belgien – 1.2.1952 – Einweihung der Nationalbasilika Koekelberg – Herz-Jesu-Basilika, Koekelberg – Mi-Nr. 923  
 Die Christus-Ereignisse der Karwoche sind so kompakt, dass man sie in so kurzer Zeit gar nicht richtig ausschöpfen kann. Deshalb hat man z. B. die Einsetzung der Eucharistie am Gründonnerstag noch in einem eigenen Fest feiern wollen: An Fronleichnam, am Donnerstag der 2. Woche nach Pfingsten. Das Geheimnis des Karfreitags mit Leiden und



Ungarn – 21.8.19721 – 1. Welt-Weinausstellung 1972, Budapest – Weinberge, rechts: Herz-Jesu-Kirche, Tokaj, dahinter Reformierte Kirche, Tokaj – Mi-Nr. 2793

Neukaledonien – 11.10.2011 – Plätze und Monumente – Herz-Jesu-Kapelle, Qanono, Lifou – Mi-Nr. 1247  
 Kongo-Brazzaville – 1983 – 100 Jahre christl. Mission – Herz-Jesu-Kirche, Loango, Msgr. A. Carrie – Mi-Nr. 929  
 Dominikanische Republik – 24.11.2006 – Religion und Glaube – 50 Jahre Herz-Jesu-Kirche, Moca – Mi-Nr. 2095  
 Sterben Christi wird aufgegriffen mit dem Herz-Jesu-Fest am Freitag der 3. Woche nach Pfingsten; denn das Herz gilt ja als Sitz der Liebe, die Christus uns erwiesen hat bis zum



Fidschi – 11.11.1979 – Gebäude – Herz-Jesu-Kathedrale, Suva – Mi-Nr. 409

Fidschi – 21.9.1992 – Historische Plätze – Herz-Jesu-Kirche, Levuka – Mi-Nr. 667

Bahamas – 1995 – Weihnachten: Kirchen von Nassau – röm.-kath. Herz-Jesu-Kirche, Nassau – Mi-Nr. 885  
 Guyana – 2008 – 150 Jahre Jesuiten in Guyana – Herz-Jesu-Kirche, Georgetown, vor dem Brand Dez.2004 – Mi-Nr. 7973  
 Niederländische Antillen – 28.4.2008 – 50 Jahre Röm.-Kath. Kirche Niederl. Ant. – Herz-Jesu-Kirche, Saba – 1638  
 Tod, ja bis zum Tod am Kreuz, wo sein Herz durch des Soldaten Lanze durchbohrt wurde. Höhepunkt ist Ostern mit der Auferstehung Christi, die in einer ganzen Osteroktav bis

zum Weißen Sonntag gefeiert wird. Damit nicht genug: Jede Woche wird ein kleines Osterfest am Sonntag begangen; denn am ersten Tag der Woche ist Christus von den Toten auferstanden. Unsere Kalender, die die Woche mit dem Montag beginnen lassen wollen, sind – christlich gesehen – total falsch!



Norfolkinsel – 15.9.1981 – Weihnachten – Herz-Jesu-Kirche – Mi-Nr. 269

Frankreich – 6.5.1961 – So.ausg. für Bagnoles de l’Orne – Ansicht, re. o. Herz-Jesu-Kirche Bagnoles de l’Orne – Mi-Nr. 1347  
Tschechische Republik – 30.3.1993 – Schöne Heimat – Herz-Jesu-Kirche, Prag – Mi-Nr. 6

Kuba – 10.5.2001 – Intern. Briefm.ausst. Brüssel – Herz-Jesu-Basilika, Koekelberg, Belgien – Mi-Nr. 4355

Hier soll die Herz-Jesu-Verehrung philatelistisch aufgegriffen werden. Ich zitiere aus dem Schott-Meßbuch: „Die Selbstoffenbarung Gottes geschieht stufenweise und in notwendiger Beziehung zur Fassungskraft der Menschen. Das heißt nicht, dass der Mensch Gott immer besser begreift; im Gegenteil: Immer mehr muss er einsehen, wie unfassbar die



Kiribati – 5.12.2008 – Kirchen des Tarawa-Atolls – Moaningaina-Kirche, herz-Jesu-Kathedrale, Teaaroreke – Mi-Nr. 1080  
Belgien – 31.10.1938 – So.ausg.: Ausst. „Wasser“ in Lüttich – Herz-Jesu-und-U.L.F.-von-Lourdes-Kirche, OT Cointre, Lüttich – Mi-Nr. 482  
Paraguay – 1945 ? – 50. Jahrestag der Weihe von Erzbischof Juan Symphorian Bogarin – Projekt Herz-Jesu-Denkmal – Mi-Nr. 634

Wirklichkeit Gottes ist, und dass die angemessene Weise des Redens über Gott eigentlich das Schweigen wäre. Die Propheten haben als das größte Geheimnis Gottes seine Liebe erkannt, und zwar die Liebe zu einem Volk, das dieser Liebe immer wieder davongelief. In Jesus war die Liebe Gottes sichtbare Gestalt und hörbares Wort, und am Kreuz ist sie zur Torheit geworden. Sie ist das Zeichen des Widerspruchs, sie ist aber auch für eine von Not und Angst geplagte Menschheit die einzige Hoffnung.“ Hans G. Schönen

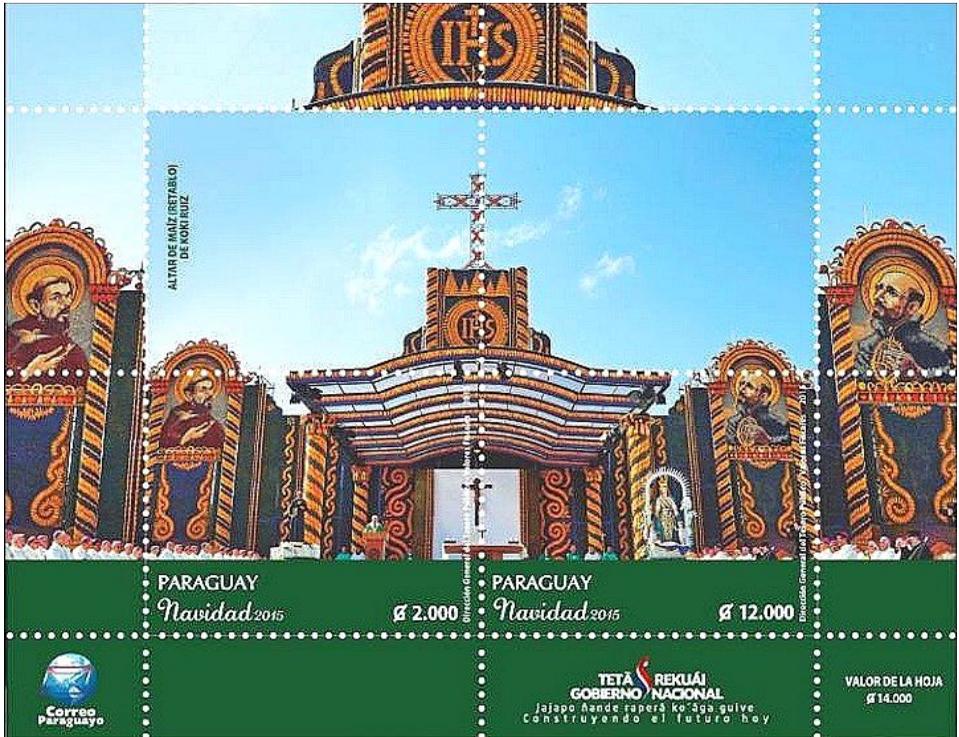


**Motivgruppe Weihnachten e.V. im BDP,**  
**Mitglied im VPhA**

### Der Weihnachtsblock 2015 von Paraguay

Der argentinische Papst Franziskus besuchte vom 6. bis 12. Juli 2015 Ecuador, Bolivien und Paraguay. Für die Papstmesse auf einem Luftwaffenlande im Ñu Gua-su-Park in Luque bei Asunción, der Hauptstadt Paraguays, bereitete die plastischen Arbeiten zu

einem prächtig geschmückten Altar aus Feldfrüchten der Künstler Koki Ruiz gemeinsam mit den Einwohnern der im Süden des Landes gelegenen Kleinstadt San Ignacio de Misiones. Der Künstler erinnerte daran, dass solche Altäre von den Ureinwohnern, den Guarani, im 17. und 18. Jahrhundert zur Zeit der Evangelisierung durch Franziskaner und Jesuiten gebaut wurden. Erzbischof Edmundo Valenzuela erklärte, dass der mit den „Produkten der Erde“ geschmückte Altar die „Einheit des Volkes von den Vorfahren bis heute“ symbolisiere.



Paraguay – 3.12.2015 – Weihnachten – Mais-Altar, Asuncion, Koki Ruiz, (Reise von Papst Franziskus nach Paraguay)

Auf dem am 3. Dezember 2015 erschienenen Weihnachtsblock von Paraguay ist das 40 Meter breite und 14 Meter hohe Kunstwerk abgebildet, das ursprünglich Maisaltar (Altar de maíz) genannt wurde. Er bestand vorwiegend aus Kokosnüssen, Körnern, Kalebassen, Kürbissen und Maiskolben, die die Bauern teilweise aus ihrer Ernte zur Verfügung gestellt hatten. Im Mittelpunkt des Interesses aber standen die Kokosfrüchte, deren Zahl, je nach Quelle, zwischen 150.000 und über 200.000 schwankte. Die Gläubigen konnten Botschaften darauf schreiben, damit der Papst sie bei seinem Besuch segnete. Mit 32.000 Maiskolben, Kürbissen und Kokosnüssen wurden u. a. zwei Fresken nachgestellt, die Franz von Assisi und den Mitbegründer des Jesuitenordens, Ignatius von Loyola, zeigten.

Einige Tage vorher war der Altar aus San Ignacio in Teilen und in Begleitung eines großen Polizeiaufgebotes zum Festplatz transportiert und dort aufgebaut worden. 20 Künstler reparierten Transportschäden und setzten die Teile vor Ort zusammen.

Helmut Schraets

## Aus Gilde und Weltbund

### Gildennachrichten

Jahrestreffen / Mitgliederversammlung der Sammlergilde

St. Gabriel e.V. vom

02. bis 04. September 2016 in Münsterschwarzach

Anlass: 1200-jähriges Bestehen der benediktinischen  
Mönchsgemeinschaft von Münsterschwarzach.

Weitere Informationen werden in den nächsten GABRIEL-Heften bekannt gegeben.

Franz-Josef Kampmeyer

### Wir gratulieren zum Geburtstag

86 Jahre: GB Karl-Heinz Leoff, 55262 Heidesheim, am 2.5.

83 Jahre: GB Pfarrer Markus Harrer, 92345 Dietfurt, am 6.5.

93 Jahre: GB Dipl. Ing. Hans Schulte, 47178 Duisburg, am 12.5.

82 Jahre: GB Pfarrer Josef Pimper, 36093 Künzell, am 14.5.

65 Jahre: GB Patrick Moore, 53129 Bonn, am 20.5.

84 Jahre: GB Pfarrer Richard Mayer, 76187 Karlsruhe, am 21.5.

80 Jahre: GB Horst Prella, 53773 Hennef, am 22.5.

82 Jahre: GS Edith Zmijewski, 51109 Köln, am 23.5.

84 Jahre: GB Pastor Christian Scholz, 37423 Bad Lauterberg, am 26.5.

81 Jahre: GB Johannes Kohlstrung, 22393 Hamburg, am 31.5.

### Tauschen – Suchen – Finden

#### **Kirchenstaat und Vatikan:**

Wir sammeln: Kirchenstaat (mit Vorphilatelie) und Vatikan.

Wir tauschen uns aus: über Trockenstempel, Siegelstempel, Poststempel, Postrouuten, Porti und Portovermerke und natürlich auch Briefmarken, Postkarten, Ganzsachen, Aerogramme, echt gelaufene Belege.

Wir suchen: Sammler und Interessenten zum Mitmachen.

Wer möchte, kann sich melden bei:

Dr. Klaus Schmidt, Gaustr. 42, 55116 Mainz, mailto; klaussschmidt2@gmx.net



Wings of Thoughts

### Unsere Toten – In memoriam

GB Heinrich (Heinz) Hunze, 30926 Seelze, verstorben am 3.4.2016

### Wir begrüßen ein neues Mitglied:

Reint Huizinga, 1102 ZH Amsterdam, Niederlande, Vorsitzender der Filatelistenvereniging "Gabriël", Niederlande

### Termine

**Mitgliederversammlung 2017:** Eventuell im Zusammenhang mit dem Reformationsfest in Wittenberg

## Aus dem Weltbund

### Nachrichten aus dem Österr. Philatelistenverein St. Gabriel

**Freitag, 6. Mai 2016:** Sonderpostamt und Briefmarkenschau (14.30-18.30 Uhr) anlässlich des Jubiläums „150 Jahre Verehrung der Mutter von der immerwährenden Hilfe“, die 1866 von Rom via den Redemptoristen nach Österreich gelangt ist. Ort: Clemens-Maria Hofbauer Saal, Kulmg. 35, 1170 Wien. 14:00 Uhr: Andacht und Führung in der Marienkirche, 14.45 Uhr: Präsentation und Agape.



**Donnerstag, 16. – Sonntag, 19. Juni 2016:** Gildetreffen und Vollversammlung in Steyr, Oberösterreich. Am Freitag, 17. Juni, nachmittags Stadtführung in Steyr mit Besichtigung des Schlosses Lamberg. Am Samstag, 18. Juni, Sonderzugfahrt ab 9:00 Uhr mit der Steyrtalbahn nach Grünburg, anschließend Gildeausflug nach Frauenstein bzw. Steyrtal. Um zahlreiche Teilnahme zwecks Kostendeckung des Sonderzuges wird gebeten. Anmeldung ab sofort möglich bei Obmann Mag. Wilhelm Remes, Freinbergstr. 32, 4020 LINZ, wilhelm.remes@interchild.at, Tel. 0732 774121 30 bzw. 0664 1622952. Am Sonntag, 19. Juni, Vorstandssitzung um 9 Uhr, Vollversammlung um 10.30 Uhr, beides im Gasthof Schwechaterhof.

Die Anmeldung / Zimmerbuchung erfolgt dieses Mal zentral über Steyr-Tourismus; bitte schriftlich an Fr. Kerstin Schnabler, info@steyr.info bzw. fax: 0043 53229-15 bzw. Tourismusverband Steyr, Stadtplatz 27, 4402 Steyr. Ein entsprechendes Formular kann via mail wilhelm.remes@interchild.at angefordert werden.

Derzeit sind noch frei: Hotel Mader: 5 DZ á 69.- € pro Person, 5 EZ á 85.- €; Gasthof Pöchhacker: 10 DZ á 42.- € pro Person, 8 EZ á 54.- €; Gasthof Bauer: 6 DZ á 37.- € pro Person. Anmeldung bis spätestens 6. April erbeten – danach werden die Zimmer nicht mehr für uns reserviert.

**Freitag: 17. Juni 2015:** Ersttag der Briefmarke „Strahlenkranzmadonna“, Stadtpfarrkirche Steyr: Sonderpostamt und Briefmarkenschau 10:30 – 18:00 Uhr. Präsentation der Marke um 16:30 Uhr. Anlässlich des 65-jährigen Bestehens des österreichischen Philatelistenvereins St. Gabriel wird ein zweiter Sonderstempel zum Einsatz kommen.

**Montag, 29. August – 4. September 2016:** Gildereise I per Bus nach Oberfranken bzw. südliches Thüringen und zum Gildetreffen und zur Vollversammlung der deutschen Gilde St. Gabriel im Kloster Münsterschwarzach

**Freitag, 23. September 2016:** Ersttag der Briefmarke Kirche: „Wallfahrtskirche Maria Locherboden“. Briefmarkenschau, Sonderpostamt und Präsentation im Stift Stams. Ein Rahmenprogramm bis Sonntag, 25. September 2016 wird geboten.

**Montag 17. – Montag 24. Oktober 2016:** Gildereise II zum Hotel „Tiroler Hof“, Tramin, mit Ausflügen unter Führung von GB Dr. Karl Ohnmacht. Einige Plätze sind noch frei. Infos: GB Dr. Karl Ohnmacht, Parkg. 7, 4910 Ried/Innkreis, Tel. +43 7752 830 96 mailto: ohnmacht@tele2.at

**Mitte oder Ende November 2016:** Ersttag der Weihnachtsmarke „Holder Knabe im lockigen Haar“ – 200 Jahre Text „Stille Nacht, heilige Nacht“ von Josef Mohr. Ort: Mariapfarr. Dort befindet sich das entsprechende gotische Tafelbild in der Pfarrkirche, das Josef Mohr 1816 zu diesem Text inspiriert hat.

**Infos:** Gildeobmann Mag. Wilhelm Remes, Freinbergstr. 32, 4020 LINZ, Österreich  
mailto: wilhelm.remes@gmail.com

## Nachrichten aus der St. Gabrielgilde Schweiz

**Samstag, 9. April 2016:** Jahresversammlung in Einsiedeln.

Nachrichten aus dem

# THE COROS CHRONICLE

OFFICIAL QUARTERLY JOURNAL OF THE  
COLLECTORS OF RELIGION ON STAMPS

AN ECUMENICAL MANUAL OF PHILATELIC INTERESTS AND INSPIRATION

71ST YEAR IN UNINTERRUPTED PRINT

PRICE: \$5.00

## 378

NOVEMBER 2015

Nachdem wir dieses Heft per Email erhalten haben, war es traurige Gewissheit: Die Collectors Of Religion On Stamps (COROS), die amerikanische Sammlergilde, ist nicht mehr in der Lage, ihr Direktorium zu besetzen. COROS beendet deshalb nach über 70 Jahren in diesem Jahr ihre Tätigkeit und gibt eine letzte retrospektive Ausgabe ihres „The COROS Chronicle“ im Mai 2016 heraus.

Der Ursprung unserer Gilde lag im Dritten Reich weitgehend im Verborgenen. Erst mit der Ausstellung der Sammlung von Pater Gabriel auf der Rheinpost 1947 begann ein großer Aufschwung der Gildenidee, auch in anderen Ländern. Unabhängig davon trat im Jahre 1942 COROS in den USA ins Leben, allerdings nicht mit einer Beschränkung auf die christlichen religiösen Motive. Im GABRIEL Juli 1953 wird über die Gründung des Weltbundes berichtet, der aus einer Idee des Leiters der Sammlergilde St. Gabriel Österreich, Hr. Josef Franz Amann, entstand. Pater Anheuser wurde mit seinem Artikel in der „De philatelia christiana“ in der Zeitschrift „Acta Fratrum Minorum“ des Franziskanerordens durch Pater Wendelin Heath auf COROS aufmerksam gemacht. Bald entstanden gute Beziehungen zu Rev. Msgr. Cech, Pater Linfert, Pater Ohlmann und Pater Edic, Hr. Bourgraf, Hr. Benjert und Hr. Hain, vor allem aber zu Father Aloys Horn, die alle Mitglieder unserer Sammlergilde wurden. COROS war Gründungsmitglied des Weltbundes.

Unsere Anerkennung gilt den Mitgliedern des Direktoriums, die sich in den letzten Jahren aufopferungsvoll bemüht haben, COROS am Leben zu erhalten und Nachfolger zu finden:

President, Editor, Secretary: Hr. Matthew C. Brogan

First Vice President: Hr. Arkadiusz Walinski

Treasurer: Fr. Ruth M. Stechschulte

President Emeritus: Rev. Augustine Serafini

New Issues Editor: Hr. John D. Schmidt

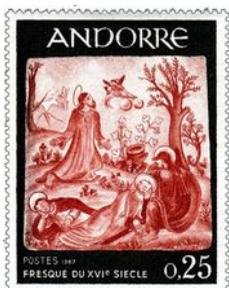
At-Large Member: Rev. Wilmer Bloy

At-Large Member: Rev. Donald G. Emler

Wir wünschen dem Direktorium und den COROS-Mitgliedern alles Gute und werden uns sicher oft noch an Ihren Coros Chronicle erinnern.

Der Vorstand

Abs.:  
Sammlergilde St. Gabriel e.V.  
Schweinfurter Straße 40  
97359 Münsterschwarzach Abtei



Andorra (franz.) –  
23.9.1967 – Jesus im Garten  
Getsemani – Fresko –  
16. Jh. – Jacques Combet  
– La Maison des Vallées –  
Mi-Nr. 204

## Getsemani

Γεθσημανή (Getsemani, auch Gethsemani und Gethsemane) ist ein Ort, in dem nach dem Matthäus-, Markus- und dem Lukasevangelium Jesus Christus in der Nacht vor seiner Kreuzigung betete, ehe er von Judas Iskariot verraten und von Abgesandten des Hohepriesters verhaftet wurde (vgl. Mt 26,36–56; Mk 14,32–52, Lk 22,39–46).

Getsemani, heute ein ummauerter europäischer Blumengarten mit alten Ölbäumen, befindet sich am Nordwesthang des Ölbergs in Jerusalem mit einem herrlichen Blick auf den Tempelberg über das Kidron-Tal, das יוֹשָׁפָט (Tal Josaphat, das Tal des Jüngsten Gerichts, Joel 4,1-2; 4,14). Südlich am Garten befindet sich die Kirche aller Nationen, auch bekannt als Kirche der Nationen und Todesangstbasilika.

Das Wort Γεθσημανή (Getsemani) hat seine Wurzeln im hebräischen Wort גת שנינים (Gat-Schmanim), dieses im aramäischen ܓܬܫܡܢܝܢ (GAD-Šmānê) und bedeutet Ölpresse, wobei hebr./aram. Gat eigentlich den Platz einer Weinpresse oder Weinkelter bezeichnet. Das erinnert uns

sofort an die mystische Weinpresse als Ikonographie für das Abendmahl.

Richtiger ist aber wohl, wenn man für Gad vom aramäischen Wortstamm Guda ausgeht, der Mauer oder Hang bezeichnet: hebräisch גַּד bedeutet dann einfach Hang der Ölbäume, also des Ölbergs.

Schon in biblischen Zeiten war das Areal mit Olivenbäumen bepflanzt, wurde aber sicher abgeholzt, denn die ältesten Ölbäume dort wurden erst im 11. und 12. Jh. gepflanzt. Deshalb gibt es vier konkurrierende Orte, an denen Jesus in der Nacht vor seiner Kreuzigung gebetet haben soll:

Die Kirche aller Nationen mit dem „Felsen der Todesangst.“

Die Lage nahe dem Grab der Jungfrau im Norden.

Die griechisch - orthodoxe Lage im Osten.

Der russisch - orthodoxe Obstgarten, direkt neben der Kirche Maria Magdalena



Vatikan – 15.11.2010 – Reise von Papst Benedikt XVI.

2009 nach Israel – Kirche aller Nationen,  
Seitenansicht – Mi-Nr. 1684, Tab: Kirche aller  
Nationen, Frontansicht

Israel – 15.11.2010 – Reise von Papst Benedikt XVI.

2009 nach Israel – Kirche aller Nationen,  
Seitenansicht – Mi-Nr. 2144, Tab: Kirche aller  
Nationen, Frontansicht

Samuel Fleischhacker

[de.wikipedia.org](http://de.wikipedia.org), [en.wikipedia.org](http://en.wikipedia.org), [he.wikipedia.org](http://he.wikipedia.org), [www.jstor.org](http://www.jstor.org)

## Gildendienste

**Markenneuheiten:**

Maurizio Adinoffi, Schloßstr. 1, 72202 Nagold, Tel. 07459/91230,  
E-mail: [gabriel@adinoffi.de](mailto:gabriel@adinoffi.de)

**Stempeldienste:**

Hans Peter Weber, Kaspar-Ett-Straße 15, 86922 Eresing  
E-mail: [weber.h.peter@googlemail.com](mailto:weber.h.peter@googlemail.com)

**Literaturversand und Motivauskunft:**

Pfr. Hans G. Schönen, Roncalliplatz 2, 41569 Rommerskirchen

**Tauschen, Suchen, Finden:**

Helmut Helmer, Kanalstr. 35, 48147 Münster, Tel. 0251/277465,  
E-mail: [helmut@helmer-online.de](mailto:helmut@helmer-online.de)